

brixental bote

Die Zeitung für die Orte im Brixental, Aurach
Jochberg und die Wildschönau

Jahrgang 15

Februar 2024

Nr. 165

Österreichische Post AG /
RM10A038604K
6395 Hochfilzen

Tatzelwurm Medien KG
Regio Tech 1
6395 Hochfilzen
05359 8822 1200

info@medienkg.at



ZIMAX
50 Jahre Vertrauen

UNTERBERGER
Gruppe

BADGASSE,
HOPFGARTEN



BEZUGSFERTIG

» 3- und 4-Zi. Wohnungen verfügbar
» Für kurze Zeit: TG-Platz 1+1

📧 nicole.obenauer@zima.at

JETZT NOCH
VON SONDER-
KONDITIONEN
PROFITIEREN

PETER & PAUL,
SÖLL



BEZUGSFERTIG

» 2- und 4-Zi. Wohnungen verfügbar
» Hochwertige Tischlerküche inklusive

📧 nicole.obenauer@zima.at

JETZT NOCH
VON SONDER-
KONDITIONEN
PROFITIEREN

IT-SECURITY INFOABEND



8. Februar 2024
von 18:00 bis 19:30 Uhr



Exenberger Elektro-Technik
Jochberger Straße 129 | 6370 Kitzbühel



Unsere Themen

- Cyberbedrohungen im Überblick
- Risikoanalyse & Gefahrenerkennung
- Präventionsstrategien & Reaktionsplan

Hier geht's
zur Anmeldung



info-it@kitz-elektro.at
www.exenberger-it.at

EXENBERGER
it & netzwerke

Red. Schluss für die
Sonderbeilage Lehrstellen
Arbeits-/Fachkräfte
29.01.2024
Erscheinung im Februar
in allen Boten



WIR SUCHEN DICH
jetzt bewerben
Wir suchen Lehrlinge und Fachkräfte
www.schlosserei-resch.at
Sende deine Bewerbung an
schlossereiresch@torauf-torzu-resch.at



Kommentar

Roswitha Wörgötter
Redaktion/Verlagsleitung
roswitha@medienkg.at

Einige von der Bundesregierung (ÖVP & Grüne) beschlossenen gesetzlichen Änderungen sind mit Jänner 2024 in Kraft getreten.

Die **Wahlrechtsreform** schafft u.a. Verbesserungen für Menschen mit Behinderung (verpflichtender barrierefreier Zugang zu Wahllokalen/Wahlurnen). Briefwahlkarten werden aufgrund der **Wahlkartenlogistik** bereits am Tag der Wahl ausgezählt und man kann mit Wahlkarte direkt am Gemeindeamt sofort mittels Briefwahl wählen.

Für Österreichs Autobahnen gibt es seit Jänner eine **1-Tages-Vignette** (€ 8,60) – nur online verfügbar, mit Gültigkeit sofort ab Kauf oder einem wählbaren späteren Gültigkeitszeitpunkt. Die neue **Raser-**

Regelung ermöglicht bei sehr hohen Geschwindigkeitsüberschreitungen die Beschlagnahme des Fahrzeuges bis hin zur Versteigerung.

Sonstige Neuerungen

- Mit 15. Jänner werden **E-Cards ohne Fotos** gesperrt (ab 14 bis 70 Jahre).
- Das **Frauenpensionsalter** wird schrittweise von 60 auf 65 Jahre angehoben.
- Der **CO2-Preis (Steuer)** steigt von € 32,5 auf € 45 pro Tonne.
- Das **Klimaticket** gibt es ab 2024 einmalig zum 18. Geburtstag kostenlos und kann innerhalb von drei Jahren abgeholt und eingelöst werden.
- Der **Kauf eines privaten E-Autos** wird mit bis zu € 5.000 und Ladekabel bzw. Wallboxen mit bis zu € 600 gefördert.
- Die **Aktion „Raus aus Öl & Gas“** ersetzt bis zu 75 % der förderungsfähigen Kosten.
- **Photovoltaik-Anlagen** (bis 35 KWp) sind von der Umsatzsteuer befreit.
- Der **Entlastungsrechner des BMF** errechnet die persönliche Steuerentlastung 2024 durch die Abschaffung der kalten Progression.
- Die **Spendenabsetzbarkeit** wurde auf den gesamten gemeinnützigen Bereich ausgeweitet (Verbesserungen für gemeinnützige Organisationen, Vereine, Sport, Kunst & Kultur).

Quelle: oesterreich.gv.at

Infos nächste Ausgabe

Redaktionsschluss: 20.02.2024

Erscheinung: 01.03.2024

Kontakt: info@medienkg.at



Strom vom Dach · Erl

Photovoltaik
Stromspeicher
Beratung



Telefon +43 (5373) 8 10 69
www.STROMvomDACH.at

Wir liefern Ihren Strom!

NRG plan
ein Dienst
für energieeffiziente
Gebäude

- > Baustrom- und Generatorverleih von 1 bis 160 kVA lagernd (größere Anlagen auf Anfrage)
- > Für Zeltfeste, Vereine etc.
- > Kurzfristig auch am Wochenende
- > Mit und ohne Betreuung
- > Wartung und Service
- > Komplett Elektroverteilung

NRGplan | Erl | Telefon +43 677 6292 8118 | email strom@nrgplan.at



BRIXNER FASCHING

FOOD - MUSIC - BEER (samstag)

10.02.2024

BAST SCHO *live* HEISTODLMUSIK

FASCHINGSUMZUG
16.30 UHR TREFFPUNKT REITLWIART
FASCHINGSBALL
17.30 UHR PFARRSAAL BRIXEN


 Raiffeisenbank
Brixen im Thale


 BILD GEMALT


 brixen.kirchberg.westendorf


 ERBER

Initiative für

Gesundheits- Krankenpflege

an der Johannes-Universität





#open house

15. Februar 2024
14:00 bis 19:00 Uhr



Jetzt NEU

Gesundheits- und Krankenpflege
Bachelor-Studiengang

Pflegeassistent / Pflegefachassistent
Vollzeit

Pflegeassistent
in Kooperation mit ULA Weizau

Verkürzte Diplomausbildung
für Pflegeassistent nach § 14
(zuletzt Möglichkeit im Herbst 2020!)

Heimhilfeausbildung
Teilzeit

Vorbereitungskurs (MedAT)
Medizinische Fakultät – Aufnahmeverfahren

Mach den Sprung in die Pflege!

Erleben Sie exklusive
Krankenhausführungen! Begrenzte
Teilnehmerzahl! – Jetzt anmelden
unter www.medicubus.at und
ihren Platz sichern!

Das Team des Medicubus steht für
Fragen und Informationen zu den
Ausbildungen immer gern
zur Verfügung.

Tel.: +43 (0) 5352 606 8780
E-Mail: gu@ps@kthg.at

Gesundheits- & Krankenpflegeschule St. Johann (T.) | Brunngg. 131 | A-6300 St. Johann im Tirol

www.medicubus.at

Neuer Obmann übernimmt den Musikbezirk Brixental:

Langzeitobmann übergibt an Andreas Krepper



Nach langwieriger Suche wurde bei der Versammlung in Aurach Andreas Krepper zum neuen Obmann der Brixentaler Musikkapellen gewählt. Er übernimmt das Amt von Wolfgang Auinger. „Mir war es eine Ehre, ich danke dem Vorstand und den Funktionären für die gute Zusammenarbeit und wünsche meinem Nachfolger alles Gute. Neben schönen Bezirksmusikfesten und verdienstvollen Ehrungen war mein persönliches Highlight die Landesversammlung des Tiroler Blasmusikverbandes 2020 in Kirchberg“, betonte Auinger. Dem Kirchberger wurde für seine 18-jährige Ausschusstätigkeit, davon zehn Jahre als Bezirksobmann, mit besonderer Würdigung gedankt.

Bei seinem letzten Tätigkeitsbericht gratulierte Auinger der Musikkapelle Aurach zum überaus gelungenen Bezirksmusikfest 2023, das heuer in Hopfgarten stattfinden wird und 2025 in Brixen im Thale.

Bezirkskapellmeister René Schwaiger blickte auf das Wertungsspiel in Reith, gemeinsam mit dem Musikbezirk St. Johann zurück, mit leider nur vier Brixentaler Kapellen. „Erstmals durfte ich das Gesamtspiel in Aurach dirigieren, danke für die Disziplin. Wir wollen heuer die Stammische wieder forcieren und angesichts der vielerorts schwierigen Suche nach musikalischen Leitern, gilt es besonders die Jugend mit Schnupper-Angeboten für die Funktionen des Kapellmeisters und Stabführers zu begeistern.“

„Am 31. August 2024 findet nach 2016 wieder eine Marschbewertung im Ortszentrum von Westendorf statt. Für das Stabführer-Coaching wird noch eine Kapelle für die Stufen A bis D gesucht“ erklärte Bezirksstabführer Claudius Vergeiner. Bezirksjugendreferentin Anna-Maria Erber freut sich über die große Beteiligung beim ersten Tag

der Blasmusik in der LMS Kitzbühel, und die ebenso erfolgreiche Jungbläserwoche in der Weitau.

Der einstimmig neugewählte Bezirksobmann Andreas Krepper abschließend: „Ich bedanke mich für das Vertrauen und freue mich auf eine enge Zusammenarbeit“. Als zusätzlicher Stellvertreter verstärkt Markus Foidl (Jochberg) den Bezirksvorstand. -rw-



Bezirksobmann Andreas Krepper aus Aurach mit seinem langjährigen Vorgänger Wolfgang Auinger

Foto: Wörgötter

Rotary Benefizkonzert in Kirchberg:

Ein klangvoller Abend zugunsten vieler Notdürftiger



Die K&K Philharmoniker konzertieren in den großen Konzertsälen Europas, am 17. Jänner konnten die Musikbegeisterten das Orchester in der Arena365 in Kirchberg hören. Ermöglicht haben dies die beiden Rotaryclubs Wörgl-Brixental und Kitzbühel.

Das Orchester wurde im Jahr 2002 von Matthias Kendlinger und seiner Frau Larissa gegründet und besteht ausschließlich aus ukrainischen Musikern. Ein Teil des Konzerterlöses wurde daher gleich an Kendlinger übergeben. Als Mitglied des Rotaryclub Wörgl-Brixental

konnte er mit dessen Hilfe bereits einige Rettungsautos in die Ukraine bringen. Matthias Kendlinger dirigierte das Orchester selbst in Kirchberg. Er begeisterte das Publikum mit Märschen, Walzer, Polkas und Ouvertüren der Strauß-Familie. Nach anspruchsvollem Beginn ging es nach der Pause beschwingt und humorvoll weiter. Das Publikum forderte mit kräftigem Applaus einige Zugaben und genoss das Grande Finale.

Die beiden Rotary-Präsidenten, Gerald Bode

und Josef Hofer, übergaben einen Scheck über 5.000 Euro an Matthias Kendlinger. Dieser überbringt das Geld direkt an seinen Konzertdirektor. In der Ukraine wird es für verwaiste Kinder und die ärztliche Betreuung von Kindern verwendet. Spontan spendete der Kitzbüheler Klaus Wendling weitere 500 Euro und viele Besucher schlossen sich dieser Initiative beim Verlassen der Veranstaltung an. Einen Scheck über je 10.000 Euro übergaben die Rotaryclubs. Damit werden Notdürftige rasch und ohne Bürokratie unterstützt. -be-



Benefizkonzert der K&K Philharmoniker in Kirchberg – rechts: Moderatorin Sabrina Schweiger, Matthias Kendlinger, Josef Hofer (RC Kitzbühel) und Gerald Bode (RC Wörgl-Brixental)

Fotos: Eberharter

Rund um das 84. Hahnenkammrennen in Kitzbühel: Reden, Wünsche und Voraussagen am Rande der Skirennen



Die Hahnenkammrennen in der vergangenen Woche brachten nicht nur Sportler und Sportbegeisterte nach Kitzbühel, sondern auch Politiker aus ganz Österreich und darüber hinaus. Während beim Stanglwirt am Freitag die Weißwurst-Hungrigen in den Abend tanzten, fand am Donnerstag in der Innenstadt von Kitzbühel der Empfang des Landes Tirol statt.

Dass solche Spitzensport-Events für Tirol als Tourismus- und Sportstandort wesentlich sind, davon sind LH Anton Mattle und Sportreferent LHStv Georg Dornauer überzeugt: „Die Bilder aus Kitzbühel gehen um die Welt. Ob vor Ort entlang der Strecke oder im Zielbereich. Die Emotionen und die Begeisterung sind auch zuhause spürbar. Die Freude, die ein solches Event erzeugen kann und die Kraft, mit welcher es Menschen verbindet – geprägt von der Faszination für die sportlichen Höchstleistungen – ist für den Standort Tirol und damit verbundenen Erinnerungen, Bilder und Assoziationen sehr wertvoll“, so LHStv Dornauer.

Am Freitagabend fand auch der Einkehrschwung der ÖVP statt. Natürlich stand dabei die Politik bzw. die heurigen Wahlen im Mittelpunkt - dazu gab es jede Menge Aussagen und Ansichten. *-be-*



Empfang des Landes Tirol mit der Stadtmusik Kitzbühel und Schützen der Region



Rodellegende Markus Prock mit Brigadier Gerhard Pfeifer



BGM Konrad Walk (Hochfilzen) mit Reini Eberl, Leiter Abteilung Sport Land Tirol



Die neue Jungbauern-Führung Christoph Pirnbacher und Jacky Traxl



LA Katrin Brugger mit Ernst Hinterseer und Rosi Schipflinger



4-Klang aus der Wildschönau mit Kitz-Legende Fritz Strobl



VP-Bezirksobmann Peter Seiwald, Salzburgs LHStv. Stefan Schnöll, Tirols EU-Kandidatin Sophia Kircher, Minister Norbert Totschnig, LH Johanna Mikl-Leitner, VP-Landesgeschäftsführer Sebastian Kolland

Fotos: Eberharter

WÖRGLER FARBENMARKT



In unseren Adern fließt Farbe.

Wolkensteinerstraße 1 • 6300 Wörgl
www.woerl.raumcolor.at
 Tel.Nr.: 05332 / 72810



Wörgler Farbenmarkt -
Ihr Raumausstatter in Wörgl

Wir gestalten Ihren
Raum mit Farbe, Boden,
Vorhang, Sonnenschutz und
Polsterungen.

Gerne beraten wir Sie auch vor Ort!
 Ihre Raumausstatterin Irmgard Astner!



Bezirkskrankenhaus St. Johann: Schulungen für familiäre Pflege



Erkrankungen, Unfälle oder höheres Alter können eine Pflege und Betreuung zu Hause erforderlich machen. Mit dem spitalsübergreifenden Projekt „Schulung Familiäre Pflege“ bieten wir spezielle Pflegeberatung für Angehörige an. In einer kostenlosen zweiteiligen Schulung erhalten Interessierte Infos, Tipps und aktive Hilfestellungen für den Alltag. Dauer der Schulung jeweils ca. 2,5 Stunden.

Schulungstermine 1. Halbjahr 2024

Februar: 07.02.2024 & 19.02.2024

März: 04.03.2024 & 11.03.2024

April: 10.04.2024 & 17.04.2024

Wo: im MEDICUBUS, St. Johann (neben Krankenhaus)

Wann: 1. Teil 08:30 - 11:00 Uhr / 2. Teil 13:30 - 16:00 Uhr

Kontakt: aufem@khsj.at / +43 5352 606 8146

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

-red-



RECHTSANWÄLTE

WENDLING GRÖDERER

UND PARTNER



WERDE TEIL UNSERES TEAMS!

Wir suchen zum ehestmöglichen Eintritt eine

Kanzleiassistentz

(m/w/d) in Vollzeit oder Teilzeit

Bezahlung nach Kollektiv.
 Je nach Qualifikation und Berufserfahrung
 ist eine Überzahlung möglich.

Bewerbungen bitte schriftlich an:
office@wendling.at

Wir freuen uns auf Dich!

RECHTSANWALTSKANZLEI DR. WENDLING GMBH
 Ihre Anwaltskanzlei in Kitzbühel - seit 1953

 Obere Gänsbachgasse 7, A-6370 Kitzbühel
 Telefon: +43 5356 62682 | E-Mail: office@wendling.at

www.wendling.at

www.linser.co.at



Vorsorgen über das Leben hinaus



© CHRISTOPH JASCHER

Vorsorge ist für die meisten von uns ganz selbstverständlich. Wir denken an die Pension, sind bei Unfällen oder Krankheit versichert. Doch auch ein Todesfall in der Familie kann ohne rechtzeitige Vorsorge zu großen finanziellen Schwierigkeiten führen. Wir erleben das immer wieder. Es gibt zwar mögliche Anlaufstellen, die Zuschüsse für die Kosten eines Begräbnisses gewähren können – jedoch keine garantierte Unterstützung. Die Situation ist daher oft schwierig, Vorsorge macht wirklich Sinn.

Wir bieten zwei Varianten an:

A) Ein Auftrag zu Lebzeiten an das Bestattungsinstitut: Wir leiten eine vereinbarte Summe als einmaligen Depotverlag an das Versicherungsunternehmen weiter. Das Geld wird quittiert und verzinst.

B) Ein Vorsorgevertrag, bei dem monatlich angespart wird. Dieser Vertrag wird direkt mit dem Versicherer abgeschlossen. Bei Ableben ist das Geld schnell und unkompliziert verfügbar. Das ist eine große Erleichterung in jenen Tagen der Trauer, in denen ohnehin so viel zu ordnen und organisieren ist.

Haben Sie noch Fragen? Wir sind gerne für Sie da.

Ihr Walter Linser
 Trauerhilfe Bestattung Linser Wörgl • Krematorium Kramsach
 +43 5332 72225 • bestattung@linser.co.at

SPÖ im Bezirk Kitzbühel initiierte Lebensmittel-Sammelaktion:

Teuerung macht vielen noch zu schaffen



Im Zuge der wochenlangen Aktion wurden mehrere hundert Kilogramm an einwandfreien Lebensmitteln gesammelt, die von der SPÖ an die Rotkreuz-Lebensmitteltafeln in Kitzbühel und im Brixental geliefert wurden – ergänzt mit dringend benötigten Hygieneartikeln als zusätzliche Direktspende der SPÖ in der Stadt Kitzbühel. Beeindruckt und dankbar für die Großzügigkeit der Bevölkerung, aber auch des tatkräftigen Engagements der freiwilligen Helfer, zeigt sich SPÖ-Bezirkschefin Hagsteiner: „Es ist einfach großartig, wie viele Menschen sich an der von der SPÖ initiierten Lebensmittel-Sammelaktion für die Rotkreuz-Tafeln beteiligt haben. Das zeugt von einem guten gesellschaftlichen Miteinander in unserem Bezirk. Wir stehen immer an der Seite derer, die Hilfe brauchen – das ist gelebte Solidarität. Ein Dach über dem Kopf und eine warme Mahlzeit sind Grundbedürfnisse, die für alle Menschen gelten müssen“, betont Hagsteiner. „Mein Dank gilt auch den vielen ehrenamtlichen Mitarbeitern der Tafeln für ihre enorm wichtige und unverzichtbare Arbeit!“

Angesichts des Erfolgs ist auch schon die Wiederholung der Aktion geplant. *-red-*



(v.li.) Elisabeth Pircher, LA Claudia Hagsteiner, Barbara Bärnthaler, Vize-BGM Walter Zimmermann, Maria Haller und Martin Haller.

Foto: SPÖ Bezirk Kitzbühel

Regierungsklausur in Bad Häring:

Ziel ist Höchstmaß an Vereinfachung



Im Rahmen der Klausur der Tiroler Regierungsmitglieder und leitenden Beamten in Bad Häring präsentierten LH Anton Mattle und Stellvertreter Georg Dornauer die Resultate. Abseits der Tagespolitik werden Schwerpunkte gesetzt, die für die Entwicklung des Landes relevant sind. Für 2024 wurden der Tirol-Konvent festgelegt und das reguläre Landesbauprogramm als Konjunkturmotor für das regionale Bau- und Baunebengewerbe.

Der Tirol-Konvent ist ein Bürgerrat mit Experten und besteht aus drei Personen pro Bezirk. Die Personenauswahl erfolgt durch Zufallsgenerator. Es wird die Freiwilligkeit vorausgesetzt, man kann die Teilnahme also auch ablehnen. Es soll gewährleistet sein, dass alle Gesellschaftsschichten im Bürgerrat bzw. diesem Bürgerbeteiligungsprozess vertreten werden. Ziel ist die Bereinigung von Vorschriften, Verordnungen und Gesetzen. „Die Verwaltung soll effizienter und schlanker

werden.“ erklärte Mattle. Die Wirtschaft fordert seit langem vereinfachte und beschleunigte Verfahren. Mit dem Bürgerrat will man innerhalb eines Jahres deutliche Veränderungen setzen. Zuletzt startete 2016 ein ähnlicher Prozess im Land Tirol, allerdings ohne Bürgerbeteiligung. In der Folge wurden einige Fonds wieder in die Landesverwaltung eingegliedert und Berichtspflichten eingeschränkt, damit die Verwaltungsressourcen anderweitig und sinnvoller eingesetzt werden konnten.

416 Millionen für Großprojekte

In allen Regionen setzt das Land ein deutliches Zeichen als Auftraggeber in der Bauwirtschaft. „Die Bau- und Baunebenwirtschaft mit ihren tausenden Arbeitsplätzen kann sich auf uns als Partner und Investor im positiven Sinne verlassen“, versicherten Mattle und Dornauer. In den Bereichen Hochbau, Landesstraßen, Radwege, Wasserbau, Wildbach- und Lawinenverbauung sind 2024 und 2025 rund 416 Mio. Euro vorgesehen. Unter anderem die Sanierung/Aufstockung der Fachberufsschule Kitzbühel, ein neuer Pferdestall in der LLA St. Johann, Hochwasserschutz St. Ulrich-Waidring und bei der Brixentaler Ache in Hopfgarten. In Kirchberg erfolgt die Verbauung des Kienzigsbachs und des Steinerbachs in Hopfgarten.

Die Gesamtinvestitionen 2024 & 2025 der Landesunternehmen betragen rund 1,66 Mrd. Euro. Größter Auftraggeber ist die Tiwag (1,17 Mrd.), gefolgt von den Tirol Kliniken (127,5 Mio.), Flughafen GmbH (10,81 Mio.), Congress & Messe GmbH (6,6 Mio.) und der neue Infrastrukturfond für Kinderbildung und -betreuung (10 Mio.). Damit werden Neu- und Erweiterungsbauten an Pflichtschulen mit bis zu € 40.000 gefördert. *-be-*



LH-Stellvertreter Georg Dornauer (SPÖ) und LH Anton Mattle (ÖVP)

Foto: Eberharter

**Jubiläum „30 Jahre
Landesmusikschule Brixental“
und „25 Jahre Förderverein
der LMS“**

P.R.

Unsere Musikschule wurde mit 01.01.1994 als eine der ersten Landesmusikschulen in das Tiroler Musikschulwerk aufgenommen.

Zum Sprengelgebiet gehören die Gemeinden Hopfgarten (Standort), Westendorf, Brixen im Thale, Itter und seit Herbst 1995 auch die gesamte Wildschönau.

Derzeit unterrichten 26 MusikschulpädagogInnen, es werden sämtliche gängigen Haupt- und Ergänzungsfächer angeboten, die Schülerzahl liegt im Schuljahr 2023/24 bei rund 700 SchülerInnen.

Ebenso feiert der Förderverein der LMS Brixental sein 25 jähriges Bestehen, dieser wurde von Ehrenobmann KR Josef Decker im Jahr 1999 gegründet und zählt heute rund 100 unterstützende Mitglieder.

Aus diesem Anlass sind im Jahr 2024 mehrere Veranstaltungen geplant, zum Auftakt gibt es eine festliche Jubiläumsfeier, verbunden mit einem Konzert, das von SchülerInnen und LehrerInnen der LMS Brixental in zwei Teilen gestaltet wird.

Der erste Teil wird großteils klassisch sein, der zweite Teil eher unterhaltsam, mit div. Volks- u. Popmusikeinlagen von verschiedenen Ensembles und Solisten aus 30 Jahren LMS Brixental!

*Die mitwirkenden MusikerInnen freuen sich
auf zahlreichen Besuch!*



Einladung

zum

**Jubiläumskonzert
„30 Jahre“
Landesmusikschule Brixental
und „25 Jahre“ Förderverein**

**am Freitag, dem 9. Feb. 2024
in der Salvena, Hopfgarten
Beginn: 19:00 Uhr**



**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Eintritt: freiwillige Spenden!**

Jetzt nochmals reduziert - zugreifen lohnt sich!



wir
schließen

**TOTAL
AUSVERKAUF**
jetzt nochmals reduziert



FOIDL

uhren & schmuck mit stil

Speckbacherstraße 15, 6380 St. Johann



Anklöpfler „D'rund um d'Salv“:

Großspende Schritt für Schritt



Seit nunmehr acht Jahren sind die Sängerinnen Renate Rieser, Helga Obwaller und Monika Brix als Anklöpfler unterwegs, um in der Adventszeit mit ihren besinnlichen Liedern in so manchen privaten Haushalten, bei diversen Feiern und Adventmärkten eine vorweihnachtliche Stimmung zu verbreiten.

Bei ihren über 50 Auftritten zogen die Frauen mit Stock, Laterne, Vollbart und traditioneller Joppe durch die Bezirke Kufstein und Kitzbühel und konnten so die gewaltige Geldsumme von 10.600 Euro für den Verein Schritt für Schritt, der behinderte Kinder und Jugendliche fördert, ersingen. „Ohne die großartige Unterstützung der spendenfreudigen Menschen, die uns immer so freundlich begegnen und unseren Liedern lauschen, wäre das alles nicht möglich – deshalb sprechen wir all jenen ein herzliches Vergelt's Gott aus!“ betont Renate Rieser.

Ihren letzten Auftritt hatte die Anklöpflergruppe direkt bei Schritt für Schritt, wo sie von den Kindern und dem Therapieteam des Vereins

bereits erwartet wurden. Die ersungenen Spenden wurden im Rahmen des Auftritts an Obfrau Susanne Schöllenberg-Baumgartner übergeben.

-red-



Die erfolgreichen Anklöpflerinnen Renate Rieser, Helga Obwaller und Monika Brix bei der Spendenübergabe an Schritt für Schritt

Foto: Privat

Heimatbühne Kitzbühel – Winterspielzeit 2024:

Der Lampengeist treibt sein Unwesen



Foto: Heimatbühne

Das aktuelle Stück der Heimatbühne Kitzbühel verspricht beste Unterhaltung. Unter der Regie von Klaus Ritter brillieren die Laiendarsteller mit Spielwitz und Können.

Zum Inhalt: Carola (Elisabeth Mayer) und ihr Freund Thomas (Stefan Ritter) sind vom Urlaub zurück und überbringen Carolas Mutter Emma (Christl Planer) eine Öllampe als Mitbringsel aus dem Orient. Emma kann ihren zukünftigen Schwiegersohn nicht besonders gut leiden. So ist es nicht verwunderlich, dass sie die von ihm ausgesuchte Lampe, achtlos in den Schrank stellt. Nur den Staub und den Schmutz reibt sie vorher noch weg. Plötzlich beginnt es aus dem Schrank zu qualmen, und heraus tritt Constantin (Georg Ritter), ein orientalischer Lampengeist ...

Spieltermine:

Do. 25.01. / Do. 01.02. / Di. 06.02. / Do. 15.02. / Di. 20.02. /

Do. 29.02. / Mi. 06.03. / So. 17.03.2024 – Beginn jeweils um 20:00 Uhr im Kolpinghaus Kitzbühel.

Karten bei Kitzbühel Tourismus (+43 5356 66660), online unter www.heimatbuehnekitzbuehel.at, Restkarten an der Abendkasse: € 10,-

-red-

Jochberger Heimatbühne begeistert mit:

Lachschlager mit Gedächtnislücke



Aufführungen 30.01. / 06.02. / 17.02.2024

ab 20 Uhr im Kultursaal Jochberg

Kartenreservierungen: 0664 9331 9465 (ab 14 Uhr)

Zum Inhalt: Der stressgeplagte Ortsvorsteher einer ländlichen Gemeinde, ist vom Pech verfolgt. Zuerst vergisst er seinen Hochzeitstag und muss sich die Vorwürfe seiner Frau anhören. Dann beschwert sich das überkandidelte Ehepaar Silberstein über den krähenden Hahn, die probende Blaskapelle und die läutenden Kirchturmglöckchen. Franz ist bereit, in allem nachzugeben, aber wie soll er einem Hahn das Krähen verbieten? Die Glocken hingegen will er eigenhändig abhängen. Beim Versuch bekommt er einen Schlag auf den Kopf, der ihm das Gedächtnis für die letzten fünf Jahre raubt.

Diese Situation nützt der gerissene Amtsdienstler aus, sorgt für seine Beförderung und löst die Probleme der Silbersteins auf seine Weise. Die Heiratsanzeige der Sekretärin lässt die Lage in der Amtsstube eskalieren. Zudem erkaufte sich die Schwatzbase des Dorfes die neuesten aber nicht immer zutreffenden Gerüchte mit kleinen „Geschenken“.

-red-



Fotos: Heimatbühne

Drachental in der Oberau:

Dragon Winter Night



Der TVB Wildschönau hat mit der Einführung der „Dragon Winter Night“ ein stimmiges Rahmenprogramm geschaffen. Am Familienpark Drachental in Oberau können Gäste wie Einheimische wöchentlich einen unterhaltsamen Abend mit der ganzen Familie erleben. Auf der Bühne mitten im Teich zeigt jeden Mittwoch eine Tiroler Band eine Live-Performance. Ergänzt wird das Musikprogramm mit Eisdisco (19 - 21 Uhr), Eislaufen und Fahrten mit dem Drachenflitzer-Coaster. Das Drachenmaskottchen TONI verteilt Süßigkeiten und besonders mystisch wirkt die Darbietung der Wildschönauer Drachensage ...

Jeden Mittwoch bis 28.02.2024, 19 - 22 Uhr

Im Fasching am DO 15.02.2024 mit Ski-Demo!

Ort: Zentrum von Oberau, **Eintritt frei!**

-red-



Foto: TVB/Dabernig

Feuerwehr Aurach:

Rückblick und Ehrungen



Am 12. Jänner fand im Gasthaus Branderhoferstube Wildpark Aurach die 116. Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Aurach statt. Neben einem umfassenden Tätigkeitsbericht vom abgelaufenen Jahr 2023 durch Kommandant Stefan Koidl wurden die Kameraden Georg Brunner und Alois Obermoser geehrt.

Nach 30 Jahren Fahnenbegleitung (Alois Obermoser) und 30 Jahren als Fähnrich (Georg Brunner) haben beide nun ihr Amt niedergelegt. „Vielen Dank noch einmal für euren Einsatz und herzlichen Dank an die Familie Pletzer für die hervorragende Bewirtung“, betonte das Kommando. -red-



Foto: FF Aurach



5er Frankfurter

ca. 600g/Pkg. **6,49 €/Pkg.**



Zwiebelmettwurst

ca. 190g/Stk. **2,39 €/Stk.**



Rinderspeck

ca. 350g/Stk. **39,99 €/kg**

Aktion gültig vom 22.01.24. bis 10.02.2024
erhältlich auch bei unseren Partnern!



UNSER LAGERHAUS
DIE KRÄFT AM LADE
Bahnstraße 18
6363 Westendorf
Tel.: 05334/62701
www.unser-lagerhaus.at

ADEG Prem
Neuwirts **HOFLADEN**
original good
Hauptstraße 26
6365 Kirchberg

UNSER LAGERHAUS
DIE KRÄFT AM LADE
Lagerhaus Kitzbühel
Günzabing 104
6370 Kitzbühel
05356/65841 - Fax DW - 25
www.unser-lagerhaus.at

Volksschule Kirchberg:**Schulskitage mit Rennen**

Die Volksschulkinder von Kirchberg hatten drei Tage lang die Möglichkeit an einem kostenlosen Skikurs teilzunehmen. Am Freitag, 12. Jänner war dann das Abschlussrennen, bei dem viele Familienangehörige zum Anfeuern dabei waren.

Die drei Skischulen des Ortes haben ihre Mitarbeiter für die Schüler abgestellt und nach zwei Tagen wartete ein Riesentorlauf auf die

Volksschüler. Die Mädels und Jungs wurden entsprechend ihrem Können in 20 Klassen eingeteilt – insgesamt standen 166 Schüler am Start. Tagessieger wurden Carina Hetzenauer und Robin Kogler.

Bürgermeister Helmut Berger bedankte sich bei allen Beteiligten und betonte, dass diese kostenlosen Skitage nur mit Sponsoren möglich seien. *-be-*



Die Gruppe von Tagessieger Robin Kogler



Sportreferent Manuel Pichler mit der Gruppe von Tagessiegerin Carina Hetzenauer

Fotos: Eberharter

Großbrand in Aschau im November 2023:**Ein aufrichtiges VERGELTS GOTT!**

Ich möchte mich bei allen Einsatzkräften der Feuerwehren, der Polizei und dem Roten Kreuz, die am 11.11.2023 beim Großbrand in Aschau zum Einsatz kamen, herzlich bedanken. Durch euer schnelles, entschlossenes und professionelles Eingreifen konnte eine Ausweitung des Brandes durch ein Übergreifen auf benachbarte Objekte verhindert und damit eine noch größere Katastrophe abgewendet werden. Großer Dank gilt darüber hinaus allen Personen die mir zu Hilfe gekommen sind, um die Tiere in Sicherheit bringen zu können. Vielen Dank an die Bauernschaft für die schnelle Unterbringung und Versorgung des Viehs und für die rasche und kostenlose Bereitstellung von Futtermitteln. Ein herzliches Dankeschön den vielen entgegenkommenden

und wohlmeinenden Nachbarn, Freunden und Bekannten sowie der Gemeinde für die vielfältige Hilfestellung. Ein großes VERGELTS GOTT für die zahlreichen Sach- und Geldspenden sowie sonstigen Hilfsleistungen von Freunden, Bekannten aber auch von mir völlig unbekanntem Personen.

Wie geht's weiter?

In einer für mich sehr kritischen Zeit haben mir eure spontanen Hilfsangebote, die unmittelbare Unterstützung und die Anteilnahme in verschiedensten Formen großen Auftrieb gegeben.

Ich bitte um Verständnis, dass ich auf diese große Anzahl von Unterstützungsangeboten noch gar nicht direkt reagieren habe können. Wenn sich

nach der augenblicklichen Abklärungsphase – auch die Brandursache ist noch nicht eindeutig geklärt – wieder klare Strukturen ergeben haben und ein realisierbarer Aufbauplan ausgearbeitet worden ist, möchte ich auf eure Hilfsangebote gerne zurückgreifen. Obwohl noch viele Details abzuklären sind, ist mein Blick nach vorne gerichtet. Es steht für mich außer Zweifel, dass mein Hof wieder aufgebaut und die Landwirtschaft weiter betrieben wird.

Nochmals ein großes DANKE an alle, die mich in verschiedenartiger Weise unterstützen bzw. unterstützt haben.

Stanis Moser, Aschau



Der Kienbauerhof in Aschau vor und nach dem Brandereignis



Fotos: TVB Brixental / Privat

Schützenkompanie Brixen/Thale:

Verdiente Ehrung



Im Rahmen der Vollversammlung im Dezember wurden neue Mitglieder angelobt, Mitglieder befördert, die errungenen Schützenschnüre überreicht und die besten Schützen des Kompanieschießens ausgezeichnet. Johann Steindl wurde für seine besonderen Verdienste als langjähriges Mitglied im Schützenvorstand mit der Bronzenen Verdienstmedaille geehrt.

-rw/red-



Hauptmann Hannes Haaser (li.) und der stellvertretende Bataillonskommandant Hans Pletzer (re.) dankten Johann Steindl für seinen besonderen Einsatz

Foto: Schützen Brixen

Hopfgarten:

Neue Änderungsschneiderei



Martha Behzadi führt im Hopfgartner Markt ihre Änderungsschneiderei

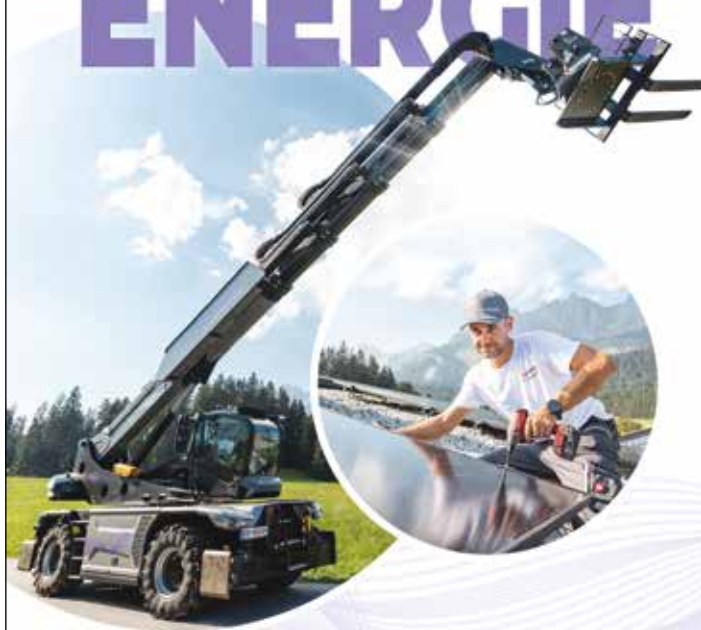
Foto: Privat

Am 8. Dezember 2023 eröffnete eine neue Änderungsschneiderei im Zentrum von Hopfgarten. Die Unternehmerin Martha Behzadi kommt ursprünglich aus dem Iran und unterrichtete dort Mode & Design an der Universität. In ihrem Geschäft in Hopfgarten bietet sie jetzt ein breites Angebot an Anpassungs- und Reparaturarbeiten an. Aufgrund ihrer langjährigen Erfahrung werden auch aufwändige Arbeiten angenommen. Die Schneiderin berät ihre Kundinnen und Kunden gerne.

Die Änderungsschneiderei befindet sich am Marktplatz 13 und hat Montag, Dienstag und Donnerstag von 9:00 - 12:00 und 15:00 - 18:00 Uhr sowie am Freitag von 9:00 - 12:00 Uhr geöffnet.

-red-

ERNEUERBARE ENERGIE



PHOTOVOLTAIK-ANLAGEN

Geräuschlos und ohne großen Wartungsaufwand garantiert Ihnen eine Photovoltaik-Anlage die langfristige Versorgung mit Strom. Über Jahrzehnte hinweg können Sie so Ihren eigenen Strom erzeugen, Ihre Energiekosten reduzieren und zusätzlich einen positiven Beitrag für die Umwelt leisten.



Vorteile eigener Photovoltaik-Stromspeicher:

Unabhängig von Preisschwankungen / Verfügbarkeiten
Dank eigenem Kraftwerk lässt sich das Sonnenlicht über Photovoltaik ganz unabhängig von Ihrem Stromlieferanten und dessen Preisschwankungen in Strom verwandeln.

Erhöhung des Eigenverbrauchsanteils
In Kombination mit einem Stromspeicher können Sie Ihren erzeugten Strom speichern und auch noch zu Zeiten davon profitieren, in denen keine Sonne scheint.

Hoher Autarkiegrad erreichbar
Mit Photovoltaik sind Sie Ihr eigener Stromanbieter. Solange Ihre Anlage die notwendige Energie erzeugt, um Ihren Wohnbereich mit Strom zu versorgen, sind Sie auf keine weitere Stromquelle angewiesen.

+43 5356 73399 34
bucher@kitz-elektro.at
www.kitz-elektro.at



EXENBERGER
erneuerbare energie

INSTALLATIONEN  **FUCHS** GmbH
Planung und Ausführung von Gas-, Wasser-, Heizung und Solaranlagen

Kitzbüheler Straße 11b
A-6373 JOCHBERG
Tel.: 0 53 55 / 200 60
E-Mail: info@installationen-fuchs.tirol

Wir suchen Verstärkung für unser Team!

MONTEUR (M/W/D)

WIR BIETEN:

- Vollzeitbeschäftigung mit geregelten Arbeitszeiten
- Lohn ab 3.000,- brutto
- Bereitschaft zur Überzahlung je nach Qualifikation
- ein Junges Team
- angenehmes Arbeitsumfeld
- Arbeitskleidung
- neues Firmenauto + iPad

LEHRLING FÜR INSTALLATIONS- UND GEBÄUDETECHNIK (M/W/D)

WIR BIETEN:

- ein Junges Team
- angenehmes Arbeitsumfeld
- Arbeitskleidung
- Kostenübernahme für Führerschein
- zum Schnuppern bist du Herzlich Willkommen

wenn du Handwerklich geschickt bist, gerne mit Werkzeug arbeitest, Teamfähig, Pünktlich und Begeistert bist dann Bewirb dich jetzt bei uns!



info@installationen-fuchs.tirol



+43 (0) 53 55 / 200 60

WIR STELLEN EIN:



BOHRMEISTER UND BOHRHELFER (M / W)

KIRCHBERG IN TIROL

- Ab sofort – 4 Tage Woche
- Entlohnung nach Kollektiv
- Je nach Qualifikation – Überbezahlung möglich

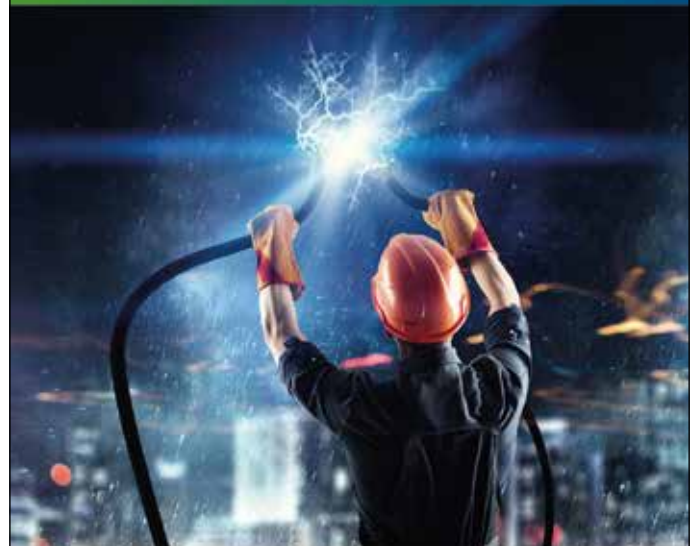
Bewerbung unter:

BMT Taxer GmbH / z.H. Herr Taxer Niko
Tel. +43 664 / 58 61 103 oder E-Mail: info@bmt.tirol



Smarte und energieeffiziente Lösungen.

- Smart Living
- Photovoltaik
- Elektrogeräteservice
- Infrartheizungen
- Energieautonomes Wohnen



Wir stellen ab sofort ein...

- **Elektrotechniker:in**
 - **Hilfsarbeiter:in**
- ## Elektrotechnik

DU HAST VIEL ZU BIETEN? WIR AUCH!

Dich erwartet eine sehr gute Entlohnung bei 38,5 Stunden-Woche und eine Jahresprämie nach Betriebserfolg, den du maßgeblich mitbestimmst.

Neugierig was dich erwartet?

Dann freuen wir uns auf ein persönliches Gespräch mit Dir.



ELEKTRO KLOCKER GMBH

Brixentaler Straße 1 | 6364 Brixen im Thale | Tel.: +43 5334 307 20
info@elektro-klocker.at | www.elektro-klocker.at

Tiroler Arbeitsmarkt

2023 war die Arbeitslosigkeit mit 14.664 arbeitslosen Personen im Jahresdurchschnitt auf dem geringsten Stand seit dem Jahr 2001. Die Anzahl der gemeldeten offenen Stellen (8.025) ist im langjährigen Vergleich weiter auf einem hohen Niveau. Mit 356.000 Beschäftigungsverhältnissen waren in Tirol noch nie so viele Menschen unselbstständig beschäftigt wie im Jahr 2023. Die Arbeitslosenquote 2023 betrug 4,0 % und war zuletzt im Jahr 1984 (3,8 %) niedriger.

Männer stärker betroffen

Im Vergleich zum Vorjahr ist die Arbeitslosigkeit bei den Frauen um +1,7 % gestiegen. Bei den Männern ist sie um +4,7 % deutlich stärker gestiegen. Mit Ende Dezember sind 4.882 Frauen und 10.932 Männer in Tirol arbeitslos. Die Arbeitslosenquote der Frauen liegt mit 2,7 % deutlich unter jener der Männer (5,4 %).

Starke Steigerungen im Handel

Überdurchschnittlich stark gestiegen ist die Arbeitslosigkeit im Vergleich mit dem Vorjahr in der Arbeitskräfteüberlassung (+15,0 % /+108), im Handel (+9,4 % /+184) und in der Beherbergung und Gastronomie (+7,7 % /+104). In der Baubranche ist die Arbeitslosigkeit im Vergleich zum Vorjahr um +1,4 % auf 4.533 Personen etwas schwächer angestiegen, wobei 80,1 % der Betroffenen bereits eine Einstellzusage von einem Betrieb haben.

Die **Langzeitbeschäftigungslosigkeit** ist in Tirol um -8,9 % gesunken. Aktuell sind 1.635 Personen langzeitbeschäftigungslos. 63,1 % der Personen haben gesundheitliche Einschränkungen oder eine Behinderung. 56,2 % sind älter als 50 Jahre und 49,3 % haben maximal einen Pflichtschulabschluss.

Sabine Platzer-Werlberger, AMS Tirol: „Das Beschäftigungswachstum dürfte trotz erstmaliger Anhebung des gesetzlichen Pensionsalters der Frauen (ab 2024) etwas schwächer ausfallen als 2023. Die Arbeitslosenquote sollte somit auch 2024 auf einem sehr niedrigen Niveau bleiben. Der Personalmangel bleibt die größte Herausforderung am Tiroler Arbeitsmarkt.“

Quelle: AMS Tirol, 02.01.2024

Finden Sie den
passenden Job
in Ihrer Region!



NEUE BUSSE - NEUE JOBS



- 1) „Route Master“ - Sie übernehmen 2024 bzw. 2025 Job und Steuer Ihrer vor der Pensionierung stehenden Fahrerkollegen (Busführerschein D), Nettogehalt/Vollzeit inkl. Spesen EUR 3.000,-, Paar-Busteam EUR 5.000,-
- 2) „CTO“ - Sie sind Mechaniker und kombinieren die Wartung unseres Busfuhrparks mit der fahrerischen Abwicklung von Randschichten (Früh oder Abend)
- 3) **Anwärter** - Sie finden bei uns im Rahmen Ihrer zeitlichen Möglichkeiten eine sichere, flexible und jederzeit ausbaufähige Teilzeitbeschäftigung (FS B oder D) im Werks- bzw. Lokalverkehr
- 4) **Senioren** - Sie finden auf Basis geringfügiger Beschäftigung an max. 10 Wochenstunden auf Kleinbussen (FS B) zur Bedienung von Abendschichtverkehren ein dauerhaft schönes Zubrot zur Pension

Infos und Bewerbungen: Paier & Nothegger GmbH, 6393 St. Ulrich
Telefon: 05353-200 02, email: info@oktobus.at



BERATUNG - PLANUNG - MONTAGE

- SOLAR
- WASSER
- HEIZUNG
- LÜFTUNG

Mobil 0664 92 55 420 • www.naschis.at

Starte Deine
Karriere mit Lehre!!!!

Lehrling gesucht !!!!

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir einen Lehrling.

Installations - und Gebäudetechniker

Wenn du in einem jungen, dynamischen Team deine Lehre beginnen möchtest, melde dich schnellstmöglich unter

0664 / 92 55 420 oder

naschis@aon.at

Die Lehrlinge von heute,

sind die Helden von morgen !!





Wer geht mit mir auf Reisen?



Bereits in der letzten Ausgabe der Koasaboten haben wir über unsere geplanten Reisen im heurigen Jahr berichtet.

Da die Reise auf die Insel Elba bereits nach wenigen Tagen ausgebucht war, haben wir uns dazu entschieden, einen weiteren Termin dafür anzubieten. **Unsere zweite Elba-Fahrt findet daher von 28. April bis 2. Mai statt.**

Diesmal will ich euch unsere weiteren Reisen vorstellen und es würde mich freuen, euch an Bord der bewährten Wechselberger-Reisebusse begrüßen zu dürfen.

Vierwaldstättersee, Pilatus & Eiger, Mönch, Jungfrau 20. – 23. Juni 2024

Erobert gemeinsam mit mir die Schätze der Schweizer Seen- und Bergwelt. Wir fahren in die Innerschweiz und nächtigen am herrlichen Vierwaldstätter See. Vom mächtigen Schilthorn, wo einst James Bond Verbrecher jagte, hat man einen überwältigenden Ausblick auf das Dreigestirn Eiger, Mönch und Jungfrau mit der faszinierenden Eiger-Nordwand. Wahlweise kann man auch direkt auf das Jungfrauenjoch fahren. Auf dem Programm stehen zudem die steilste Zahnradbahn der Welt auf den Pilatus, eine Schifffahrt auf dem Vierwaldstättersee sowie der Besuch des UNESCO Biosphärenpark Entlebuch. Kurzum, eine Erlebnisreise in unser Nachbarland, die euch noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Bei der Anfahrt zum Hotel machen wir einen kurzen Halt in Einsiedeln, das dortige Kloster ist der bedeutendste Wallfahrtsort der Schweiz. Nachmittags besuchen wir Victorinox die bekannteste Taschenmesserproduktion der Schweiz.



Im Eispalast auf dem Jungfrauenjoch

Mit dem Schiff geht es über den Vierwaldstättersee und mit dem Bus nach Seelisberg zum Hotel.

Am zweiten Tag geht es auf den Hausberg von Luzern, den Pilatus-Kulm. Mit bis zu 48 Prozent Steigung ist dies die steilste Zahnradbahn der Welt. Oben erwartet uns ein unvergleichlicher Ausblick auf die Seenwelt rund um Luzern. Hinunter geht es auf der anderen Seite mit der hochmodernen Luftseilbahn „Dragon-Ride“. Im Biosphärenpark Entlebuch zeigt uns ein Köhler wie Holzkohle entsteht. Den Nachmittag verbringen wir in Luzern und besichtigen die bekannte Kapellbrücke über die Reuss.

Hoch hinauf geht es am dritten Tag. Der Bus bringt uns nach Lauterbrunnen und dort hat jeder die Wahl: entweder hinauf auf die kleine Scheidegg und weiter mit der Zahnradbahn auf das Jungfrauenjoch – Top of Europe auf 3.454m (*Berg- und Tal-Rundfahrt Kleine Scheidegg ca. € 55,- p.P., zusätzlich Berg- u. Talfahrt Jungfraujoch ca. € 110,- p.P.*) oder auf das 2970 Meter hohe Schilthorn mit seiner Swiss Skyline (*Berg- und Tal-Rundreise Schilthorn ca. € 110,- p.P.*). Neben dem UNESCO Weltnaturerbe mit Eiger, Mönch und Jungfrau sehen wir 200 weitere Berggipfel im Dreh-Restaurant Piz Gloria. Besucher können in der interaktiven Erlebnisausstellung „Bond World 007“ oder auf dem „007 Walk of Fame“ den Spuren von James Bond folgen.

Bei der Heimreise machen wir Halt in der Kantonshauptstadt St. Gallen und besichtigen die Stiftsbibliothek - diese gehört zu den bedeutendsten historischen Bibliotheken der Welt.

Hotel & Naturhaus Bellevue* 24CHVIE-B**
In Traumlage oberhalb des Vierwaldstättersees

Leistungen:

Reise im Komfortbus
1 x Verwöhnfrühstück inkl. Heißgetränke in Schnann
3 x ÜF im Hotel Bellevue*** Seelisberg
3 x Abendessen (Halbpension)
Besuch Victorinox Store
1 x Schifffahrt Vierwaldstättersee
1 x Pilatusbahn Schrägaufzug & Gondel
1 x Apero - Mittagsjause
1 x Führung beim Köhler
1 x Eintritt Stiftsbibliothek St. Gallen
Reisebegleitung Brigitte Eberharter
alle Mauten u. Steuern

Preise pro Person: 20. - 23.06.2024

im DZ € 739,-
im EZ € 844,-

Original Glacier & Bernina Express 11. – 14. Juli 2024

Erlebe die Fahrt mit den zwei berühmtesten Alpenzügen der Welt! Die Schweizer Gebirgsbahnen sind mehr als nur eine Verbindung zwischen den verschiedenen Orten, sie weisen den Weg zu einer Traumlandschaft mit majestätischen Bergen, wilden Tä-



Das Lauterbrunnental, Ausgangspunkt zu den mächtigsten Bergen der Schweiz

lern und streifen die Welt des ewigen Eises. Im bekannten Wintersportort Davos sind wir im bestens ausgestatteten 4* Hotel untergebracht und starten von dort unsere Ausflüge.

Die Anfahrt führt uns über Südtirol und den Tonalepass nach Tirano. Anschließend besteigen wir den Original Bernina Express Panoramazug zu unserer ersten Fahrt und erleben eine der eindrucksvollsten Alpenüberquerungen. Vorbei am Ospizio Bernina, am Piz Palü und Morteratsch-Gletscher sowie Lago Blanco bringt uns der Zug bis nach Pontresina, nahe St. Moritz. Mit dem Bus geht es weiter nach Davos.

Am zweiten Tag geht es mit dem Bus zum Vierwaldstättersee und nach einem kleinen Aufenthalt weiter nach Andermatt. Dort besteigen wir nachmittags den Original Glacier Express Panoramazug nach Chur. Die aussichtsreiche Fahrt führt uns von der Quelle des Rheins auf dem Oberalppass (2.033 m) weiter durch die bezaubernde Rheinschlucht.

Am dritten Tag bleiben wir in Davos. Mit der Standseilbahn gelangen wir auf die Schatzalp. Der sogenannte Zauberberg aus dem gleichnamigen Roman von Thomas Mann beherbergt das berühmte historische Sanatorium und bietet einen herrlichen Panoramablick auf Davos und die nahen Gipfel. Ein einzigartiger Blumen- und Kräutergarten lädt zur Besichtigung ein, anschließend führt eine leichte Wanderung rund um die Schatzalp. Am Nachmittag lockt eine Zugfahrt in das nahe Klosters oder die hoteleigene Wellnessoase inkl. Hallenbad.

Die Heimfahrt führt uns zum berühmten Landwassertal mit seinem einzigartigen Landwasserviadukt über den Julierpass in den extravaganten Wintersportort St. Moritz, wo wir Zeit für eine Stadtbesichtigung haben. Anschließend Rückfahrt über das Engadin.

Leistungen:

Reise im Komfortbus
3-Gang-Mittagessen inkl. ¼ Wein, ½ Wasser u. Kaffee in Tirano
3 x ÜF im Central Sport Hotel**** Davos
3 x Abendessen (Halbpension)
gratis Wellness im Hotel inkl. Hallenbad



Die Rhätische Bahn (Bernina Express) mit ihrem berühmten Kreisel kurz nach Pontresina

Fotos: Eberharter & Schweiz Touristik

Original Bernina Express von Tirano nach Pontresina (2.Klasse)
Original Glacier Express von Andermatt nach Chur (2.Klasse)
Berg- & Talfahrt Schatzalp-Bahn Davos
Davos-Klosters Premium Card
Reisebegleitung Brigitte Eberharter
alle Mauten u. Steuern

Preise pro Person: 11. - 14.07.2024

Preis DZ: 849,- Euro

Preis EZ: 959,- Euro

Aufpreis Glacier & Bernina Express 1. Klasse € 78,- p.P.

Die detaillierten Reisebeschreibungen zu allen Reisen bekommt ihr beim Reisebüro Wechselberger in Kufstein:
www.wechselberger.reisen (Reisen/Brixentalbote)
Tel. 05372 62227

Geplante Reisen mit Reisebegleiterin Brigitte Eberharter:

11.04. – 16.04.2024 Korsika, die „wilde“ Insel Frankreichs

28.04. – 02.05.2024 Insel Elba

30.05. – 02.06.2024 Lago Maggiore

Feiertagsreise oberitalienische Seen, Anreise über die Schweiz

Juli 2024: Mit vier Zügen vom

Gletscher an die Cote d'Azur

Chamonix, Grenoble, Gap, Nizza, etc.

SO
WILL ICH
REISEN.AT

Neujahrsempfang der Wirtschaftskammer Kitzbühel:

2024: In schwierigem Umfeld jede Chance nutzen



Vertreter der Wirtschaftskammer Kitzbühel stießen mit LR Mario Gerber, WK-Präsidentin Barbara Thaler, BZ-Obmann Peter Seiwald, BGM Klaus Winkler, BH Michael Berger und über 300 Wirtschaftstreibenden an

Die Ausgangslage für die Tiroler Wirtschaft im neuen Jahr ist herausfordernd. Der Arbeitskräftemangel, die Energiepreise und die Inflationsrate verursachen hohe Kosten, und die Kaufkraft ist gedämpft. Der Tourismus ist eine wertvolle Stütze für den Standort Tirol. Die Verkehrswirtschaft und der Handel, vor allem aber die Industrie, befinden sich stark unter Druck. Große Möglichkeiten liegen für die Wirtschaftskammer-Präsidentin Barbara Thaler in der fortschreitenden Digitalisierung. Eine Verbesserung von Abläufen führe zu Effizienzsteigerung – das wirkt dem Arbeitskräftemangel entgegen und entlastet die Belegschaft.

Fachkräftemangel entgegenwirken

Um Entlastung zu schaffen, wird sich die WK-Bezirksstelle Kitzbühel auch heuer für die Schaffung und Förderung von Personalwohnungen und die Erhöhung des Saisoniers-Kontingents einsetzen. „In diesem Kontext werden wir auch die zielgerichtete Beratung von Unternehmen zur besseren Nutzung der Rot-Weiß-Rot-Karte – also zur Gewinnung von Arbeitskräften außerhalb der EU – intensivieren“, berichtet Bezirksobmann Peter Seiwald.

Doch auch auf den Fachkräftenachwuchs aus der Region will man 2024 ein Augenmerk legen. „Wir sind stolz auf die hohe Qualität der Lehrausbildung in unserem Bezirk. Die Zusammenarbeit mit den Schulen im Bezirk wird vertieft und Berufsmessen weiter gefördert. Der Ausbau des Berufsschulstandorts Kitzbühel ist dabei ein wichtiger Schritt, um eine lokale und zukunftsgerichtete Ausbildung unserer Lehrlinge zu garantieren“, erklärt Seiwald.

Innovation, Nachhaltigkeit

„Unser Naherholungsraum muss für die Bevölkerung und die Touristen erlebbar bleiben“, betont der WK-Bezirksobmann. Durch nachhaltig angelegte Mountainbikestrecken soll das Wegenetz in der Kitzbüheler Bergwelt künftig ergänzt und so eine neue Zielgruppe für den Sommertourismus gewonnen werden. Mit dem Projekt „Schule trifft Wirtschaft“ wird die WK-Bezirksstelle auch weiterhin anhand von Unterrichtsmaterialien, Workshops und Kontakten zu Unternehmen praxisnahe Wirtschaftsbildung in den Schulen anbieten. Fortgesetzt werden unsere bewährten Unternehmerfrühstücke zu Schwerpunktthemen wie der Lieferkettenproblematik. Mit dem Innovationsnetzwerk Bezirk Kitzbühel sollen

zudem zukunftsgerichtete Gründer-Ideen von etablierten Unternehmen gestärkt werden.“

Digitalisierung und KI

„Wir möchten durch Studien und Projekte die effizientesten Einsatzmöglichkeiten neuer Technologien (KI) für die heimische Wirtschaft ausloten“, betont Seiwald. Unternehmen, auch Gemeinden, Kaufmannschaften und Ortsmarketingorganisationen im Bezirk sollen im sensiblen Bereich der Cyberkriminalität künftig von der WK-Bezirksstelle unterstützt werden.

„Wichtig ist uns, jene Nutzer zu unterstützen, die im Umgang mit den neuen Medien noch nicht so versiert sind.“ Die WK Kitzbühel wird 2024 Informations- und Beratungsangebote sowie Veranstaltungen und Kurse gemeinsam mit dem WIFI anbieten.

Wichtige Landesbeschlüsse

Wirtschaftslandesrat Mario Gerber: „Schwierige Zeiten erfordern Planbarkeit und wir wissen wo der Schuh drückt: Löhne/Gehälter, Abgaben, Bürokratie, ... Die Implementierung eines Standortanwaltes als Gegenpol zum Umweltschutzwahl und die beschlossene Kinder-Betreuungspflicht sind für die Wirtschaft sehr wichtig. Die Devise muss lauten: Zurück zur Leistungsgesellschaft, mit Ausnahme bei gesundheitlichen Problemen. Und es braucht eine ehrliche Diskussion über die Energiewende, Möglichkeiten unsere Ressourcen zu nutzen, eine ökologische und ökonomische Nachhaltigkeit. Sportliche Großveranstaltungen wie Kitzbühel werden zunehmend in Frage gestellt, ich sage wir können stolz darauf sein und möchte abschließend den bekannten Spruch „Im Zweifel für die Wirtschaft“ noch ergänzen „Ohne die Wirtschaft ist alles nichts!“.

-rw/red-



Verleihung der Innovation Awards: links an Noah Brunner von Kitz Flavour Kirchberg (online-Verkauf von Premium Produkten) – rechts an Conny und Michael Schipflinger, Tischlerei Schipflinger Kirchberg (Alle-Jahre-wieder-Christbaum) – im Bild mit Innovationsmanagerin Jenny Koller und WK-Bezirksobmann Peter Seiwald

Fotos: Wörgötter

1 KILO weniger pro Woche

Neues 4-Wochen-Programm. Jetzt anmelden!

- Effektiv und nachhaltig abnehmen
- Muskeln trainieren, Gewebe straffen
- Rücken und Gelenke stärken
- Beweglichkeit verbessern
- Stress abbauen, Akkus aufladen
- Menschen treffen, Lebensfreude steigern

Jetzt online Termin vereinbaren!

INJOY
HEALTH- AND FITNESSCLUBS

INJOY Hopfgarten | Schmalzgasse 9 | Tel.: 05335 500 55 | www.injoy-hopfgarten.at

Verein Schritt für Schritt:

Tolle Weihnachtsüberraschung des VST Kitzbühel



Das Christkind meinte es heuer gut mit Schritt für Schritt. Ein neues Auto mit Einstiegshilfe für Rollstuhlfahrer. Herzlichen DANK dem Vertreterstammtisch (VST) Kitzbühel.

„Jetzt können unsere Rollstuhl-Kinder nun endlich auch bei den Ausflügen dabei sein. Wir sind begeistert, überwältigt und unendlich dankbar“, versichert Obfrau Susanne Schöllenger-Baumgartner. „Bei Ausflügen zum Motorikpark, zum Schwimmen, Langlaufen oder Klettern etc. konnten wir keine Rollstühle transportieren. Ein Großteil unserer Kinder ist leider auf einen Rollstuhl angewiesen. Daher ist das neue Auto einfach spitze. Für uns und die betroffenen Familien ist es eine große Erleichterung, wenn wir nun alle gemeinsam mobil sind. Vielen, vielen Dank!“

Bei Schritt für Schritt erhalten ca. 35 Kinder und Jugendliche mit Behinderung eine ganzheitliche Förderung. Vor allem werden Alltagssituationen trainiert um den Familien den tagtäglichen Umgang ein wenig zu erleichtern. Ziel ist es, möglichst viele kleine selbstständige „Schritte“ langfristig zu ermöglichen. Das ist oft schwierig, langwierig und erfordert das Mitwirken aller. Aber Schritt für Schritt sollten

so kleine Fortschritte möglich sein. Bei Schritt für Schritt ist man jedenfalls sehr stolz auf die Kinder und Jugendlichen für jeden kleinen Entwicklungsschritt. Sie geben sich dafür sehr viel Mühe.

Bei dieser Gelegenheit möchten wir uns auch für alle Spenden bedanken. Jeder Euro kommt direkt den Kindern zugute und ermöglicht es uns, sie bestmöglich zu fördern. Danke! *-red-*



Foto: Schritt für Schritt

Pflege Campus
AUBURN

PFLEGE Ausbildungen 2024:

- Heimhilfe**
Anmeldung (laufend) | Start: 06.05.24
- Pflegeassistent**
Anmeldung bis 16.02.24 | Start: 08.04.24
- Pflegefachassistent**
Anmeldung (laufend) | Start: Herbst 2024
- Bg Bachelor-Studium**
Gesundheits- und Krankenpflege
Anmeldung (laufend) | Start: Herbst 2024

www.pflegecampus.at

SAVE THE DATE

Do, 29. Februar 2024
2. Lange Nacht der PFLEGE

Jubiläumskonzert 40 Jahre Chorgemeinschaft Jochberg:

Standing Ovation für das Festival der Stimmen



Auf Wunsch von Kitzbühel Tourismus verlegte die Chorgemeinschaft Jochberg ihr traditionelles Weihnachtskonzert vom Stefanitag auf den 5. Jänner und gestaltete anlässlich ihres 40-jährigen Vereinsbestehens in der Pfarrkirche Jochberg ein fulminantes Jubiläumskonzert.

Die internationalen Lieder des renommierten Vokalensembles „Stimmen“ (Leitung: Thomas Kranebitter), die klassischen Flötenstücke am Kontrabass von Cintia Zaggel, Thomas Sieberer und Alois Egger, die herrlichen Arien von Elisabeth Schnitzhofer, begleitet von Robert Mayr (Klavier) und Thomas Sieberer (Flöte),

die zu Herzen gehenden Lieder von Romana und Eva, dem Duo „Hand aufs Herz“, die feinen Stimmen des Gesangstrios Elisabeth Schnitzhofer, Christl Koidl und Uschi Koral, begleitet von Anna-Maria Erber auf der Harfe, die traditionellen Klänge der Jochberger Weisenbläser und die tief sinnigen Texte des Moderators Gustav Themel ergaben ein abwechslungsreiches Programm, für das sich die zahlreichen Zuhörer mit Standing Ovations bedankten.

Obfrau Christl Koidl dankte allen Mitwirkenden und Helfern für ihren beherzten Einsatz und allen Sponsoren für die finanzielle Unterstützung. Die Gemeindeführung stellte sich bei der Obfrau Christl Koidl und beim Chorleiter Gerhard Mader mit Geschenken als Gratulanten zum Vereinsjubiläum ein. Zum Ausklang und Aufwärmen gab es nach dem Konzert vor der Kirche Glühwein und Punsch am wärmenden Feuer, musikalisch umrahmt von den Weisenbläsern.

Organisator Gerhard Mader versprach: „Auch 2025 will die Chorgemeinschaft das Weihnachtskonzert am 5. Jänner als neuen Termin beibehalten.“ -ah-



Mitwirkende Musik- und Gesangsgruppen mit der jubilierenden Chorgemeinschaft

Foto: Gernot Philipp

Mittelschule Kirchberg:

Jäger klärten in der Schule auf



Seit vielen Jahren schon besuchen Jäger die ersten Klassen der Mittelschulen im Bezirk Kitzbühel. Am 12. Jänner waren daher Mathias Hollaus, Jagdaufseher in Westendorf und Manuel Pichler, Förster und Jagdaufseher in Kirchberg, bei den Schülern in Kirchberg, um sie umfassend über das Wild, die Natur und die Tätigkeit der Jäger aufzuklären.

Der Lebensraum Wald, was man darunter versteht, wem er gehört und welche Aufgaben er für uns Menschen erfüllt – das erarbeiteten

die Jäger zusammen mit den Schülern. Auch die Folgen, die durch ständige Störfaktoren auftreten, wurden den interessierten Kindern vermittelt. Naturerlebnis und Nutzungskonflikte stehen sich immer wieder gegenüber und um sich umfassend informieren zu können, erinnerte man die Schüler auch an den Verein „Netzwerk – Naturraum – Brixental“ und seiner Leitfigur, dem Woipertouringer.

Im zweiten Teil ging es um die heimischen Wildtiere. Mit großen Ohren hörten die Schüler

zu, als ihnen mitgeteilt wurde, dass im 19. Jhd. das Steinwild in Tirol ausgestorben war, weil man es zu sehr bejagt hatte, aber auch weil sich Krankheiten ausgebreitet hatten. Im Bezirk Kitzbühel gibt es auch heute kein Steinwild. Und schließlich war es den Jägern sehr wichtig, den Schülern die „Jagd heute“ zu vermitteln. Sie wiesen auch darauf hin, dass man die Jagd nicht nur als Hobby, sondern dass man mit einer Lehre auch den Beruf des Jägers ausüben kann. -be-



Die Waldaufseher Mathias Hollaus und Manuel Pichler referierten in den ersten Klassen der MS Kirchberg und standen Rede und Antwort

Fotos: Eberharter

Sternsinger-Aktion seit 70 Jahren:

Spenden für Guatemala



Die Heiligen Drei Könige sind ein Fixpunkt des Jahreskreises und eine wichtige Säule des gesellschaftlichen Zusammenhalts. Seit sieben Jahrzehnten ziehen die Sternsinger in den ersten Jänner-Tagen durch Österreich, um die Friedensbotschaft zu verkünden, den Segen zu bringen und Spenden für Hilfsprojekte zu sammeln.

Seit 70 Jahren überbringen die Sternsinger der Katholischen Jungschar, Ministranten oder Pfarrmitglieder den Segen „C+M+B“ (übersetzt: Christus segne dieses Haus). Rund 10.000 Kinder und Jugendliche sowie 2.000 Begleitpersonen waren auch heuer wieder in der Erzdiözese Salzburg für humanitäre Hilfsprojekte unterwegs. „Die erfolgreiche Geschichte der Sternsingeraktion ist den vielen Generationen von Kindern zu verdanken, die sich jedes Jahr erneut für das Gute einsetzen“, erklärt Lackner und fügt hinzu: „Die Sternsinger leisten einen Beitrag zum Weltfrieden.“

Allein in der **Erzdiözese Salzburg** wurden in den **letzten 70 Jahren knapp 54 Millionen Euro** für die Hilfsprojekte der Sternsingeraktion gespendet. Mit den Spenden werden jährlich rund 500 humanitäre Hilfsprojekte in 19 Ländern in Afrika, Asien und Lateinamerika

unterstützt. Dieses Jahr gehen die Spenden schwerpunktmäßig an Projekte in Guatemala, wo der Großteil der Bevölkerung in Armut lebt. Besonders Kinder und Jugendliche der indigenen Landbevölkerung sind von Unterernährung, Ausbeutung und Perspektivlosigkeit besonders betroffen. Die Sternsingeraktion unterstützt

2024 die Partnerorganisationen ODHAG und FTN in Guatemala, die sich tatkräftig für gesicherte Lebensumstände von Kindern und Jugendlichen vor Ort einsetzen.

Spendenmöglichkeit: IBAN: AT86 3506 5000 0002 5502, BIC: RVSAAT2S065. *-red-*



Die Brixner Sternsinger 2023 mit Pfarrer Roland Frühauf

Foto: Pfarre Brixen

Wählen, einsteigen, sparen!
bis zu **€ 8.500,-***

+ 3,99% Aktionsleasing

Sag ja!

Heute ist ein besonderer Tag.

Nein, nicht Geburtstag, ... nein, nicht Hochzeitstag. **Es ist genau der Tag für eine Hyundai Tageszulassung!**

Vom Kleinwagen bis zum SUV – inkl. toller Ausstattung, innovatives Design, **sensationeller Preisvorteil und prompt verfügbar!**

Jetzt gleich auf hyundai.at/tageszulassungen wählen und beim Hyundai-Partner in Ihrer Nähe informieren.



*Aktionspreis beinhaltet bis zu € 8.500,- Hyundai Preisvorteil bestehend aus € 6.000,- Hyundai-Bonus und € 500,- Versicherungsbonus. Versicherungsbonus gültig bei Abschluss eines Hyundai-Versicherungs-Vorteils über GARANTA Versicherung-AG Österreich bestehend aus KFZ-Haftpflicht, Kasko- und Inossensunfallversicherung, Mindestlaufzeit 36 Monate. Repräsentatives Beispiel für eine Leasingfinanzierung der Denzel Leasing GmbH (TUCSON GOI (T19GG): Kaufpreis [Barzahlungsbetrag inkl. NOVA und MwSt]: € 29.490,-; Anzahlung: € 8.847,-; Restwert: € 14.607,29; Bearbeitungsgebühr: € 442,36 (mitfinanziert); Bonitätsprüfungsgebühr: € 99,-; Laufzeit: 36 Monate; monatliche Rate: € 239,-; Sollzinssatz: 3,99% p.a. fix; effektiver Jahreszins: 5,62% p.a.; Rechtsgeschäftsgebühr: € 193,05; Gesamtleasingbetrag: € 20.843,-; Gesamtbetrag: € 32.350,48. Aktionspreis gültig bei Finanzierung über die Denzel Leasing GmbH von 01.01 bis 31.03.2024 bis auf Widerruf bzw. solange der Vorrat reicht, bei allen teilnehmenden Hyundai-Partnern, inkl. Hersteller- und Händlerbeteiligung. CO₂: 117 - 178 g/km, Verbrauch: 5,1 - 7,8 l/100km (Alle Angaben nach WLTP). Die Verbräuche können abhängig von Straßenverhältnissen, Fahrstil und Temperatur deutlich variieren. Symbolabbildungen. Satz- und Druckfehler vorbehalten.

nimo Automobile
Martin Niedermoser
Das etwas andere Autohaus!

Martin Niedermoser, Sonnwiesenweg 14, 6361 Hopfgarten
Telefon: +43 (0)5335 2423, www.auto-niedermoser.at



Fäsching

Leit da Fäsching is wieda do,

ois is vadraht wia nia aso.

Vadraht is ois, a da Fäschingzeit,

a niada tuat wos eiahm so g'freit.

Fäsching is a do Stodt, und äf'n Länd,

do geit's zan Sech'n oihahänd.

Umzig san im gonz'n Länd,

ois sigst doscht, sogo an Jagaständ.

S' Prinznpoo derf a nit faün,

d' Clown wia's umakraün.

D' Garde zoag wos ku,

kemmb's Leitln schauts enk's u.

Uma is die Fäschingzeit,

vi is Tänz und Heiterkeit.

Am Aschermittwoch is di Gaude go,

ma freits si scho äf's nexti Joh.



Krimbacher Ernst, Bludenz

Gesundheit & Wohlbefinden

Ein „Überbein“ am Handgelenk – das Ganglion

Nicht selten kommen Patient*innen mit einer harten Schwellung am Handgelenk zu mir und berichten von einem „Überbein“. Zuerst handelt es sich hier nicht um einen Knochen, sondern um ein sogenanntes Ganglion, eine Schleimhautausstülpung aus einem Gelenk (häufig dem Handgelenk) oder einer Sehnen Scheide.

Diese Situation entsteht ganz oft durch einseitige Überbelastung, zum Beispiel durch Computer-Arbeit oder auch schwere manuelle Tätigkeit, die man eventuell nicht gewohnt ist (zum Beispiel Waldarbeit einmal im Jahr).

Wenn dieser Zustand, diese Schwellung chronisch wird, hilft oft eine Veränderung des Arbeitsplatzes, zum Beispiel Verstellen der Tastatur oder Umstellung auf eine andere Computer-Maus. Mitunter ist es auch angezeigt, das Ganglion operativ zu entfernen, wenn es schmerzt oder auf eine andere Struktur drückt, zum Beispiel auf einen Nerv.

Leider kommt es gerade nach operativer Entfernung eines Ganglions häufig zu einem Rezidiv, das heißt es wächst nach, vor allem, wenn der zugrundeliegende Auslöser (die 8 Stunden täglich am Computer-Arbeitsplatz) der gleiche bleibt.

Grundsätzlich ist die Abklärung und Behandlung jeder Schwellung am Handgelenk beim Orthopäden des Vertrauens empfohlen!



Dr. Tarek Sununu ist
Orthopäde & Psychotherapeut
in Brixen im Thale
www.sununu.at
sununu@brixen.cc
05334 30630

Die Weihnachtslosaktion der Wildschönauer Wirtschaft brachte ein Rekordergebnis von 158.200 Euro und viele glückliche Gewinner. DANKE den Wirtschaftstreibenden für die tollen Preise. Im rechten Bild sind wie gewohnt fünf Fehler versteckt!



| | | | | | | | | | | | | | | |
|--|---------------------------------------|---------------------------------------|--|----------------------------------|---------------------------------------|--|-----------------------------|-----------------------------|---|----------------------------|------------------------------------|-------------------------------|------------------------------|--------------------|
| delikatestes Event von Hopfgarten seit 1992 | Brücke in der Kelchsau | "Hafen für Beziehungen" | Erzbergwerk Wink, Zeichen | zu (Punkt) sich gemütlich rekeln | längst, schon | ökologisch einwandfrei | Schmus, Schmonzes, Larifari | Auszeichnung EU-Prüfzeichen | Fell | japan. Längenmaß (3927 m) | das Ich | | | |
| 3 | 8 | | | | Ortsteil von Brixen Wandelmonat | | | 9 | | | Urlaubsresort in Brixen (2 Wörter) | | | |
| Land des Lächelns | | | | österr. "Übermaler" (Arnulf) | | | | | biblischer Pechvogel Raummaß für Holz | | | | | |
| dt. Philosoph † (Georg Wilhelm Friedrich) | | | | Heldengedicht Wonne-monat | | | | | Staat zw. Kanada und Mexiko | politisch sehr zuverlässig | französ. für "in" | | | |
| Fleischwerdung, Verkörperung | | Kärntner "Ski-Kaiser" (Franz) | arabischer Fürstentitel Anpreisung von Waren | | | Kufsteiner, Haller & Co. Abk. für "Oberarzt" | | 5 | | | | | | |
| | | | | | | 2 | wenig, spärlich | | | | | | | |
| jedermann, jedefrau | | | 10 | "Insel aus Feuer und Eis" | | | | | Ansturm auf etwas Begehrtes | | römisch für "11" | | | |
| | | freundschaftlich | | | | | | | barbusiger Wassergeist | | | | | |
| österr. Fluggesellschaft | Zeichen, Stigma Früchtchen im Martini | | | | | | | | | | | "zu stark gedüngt" beim Boden | 13 | |
| | | | | | | | | | | | | italien. für "Stadt" | österr. Nachbarland im Süden | Zollzeichen am LKW |
| Beistrich Klebstoff für Holz | 6 | | | | | | | | | | | | | |
| heimischer Laubbaum US-Auto-marke | | volltönend | Wörtchen zum Abschied | | | | | | | | 12 | | | |
| | | 15 | | metallhaltiges Gestein | dicker Glimmstängel unweit | Klostervorsteher | | Kolonist Bub | ein Leichtmetall für Felgen | | sechzig Sekunden | | | |
| neues Vorzeigeprojekt für Kids in Westendorf | ein Ozean | Gegenteil von "mein" Hochwasserschutz | | | Zweiteiler zum Baden Zellkernsubstanz | | | | | 14 | Abk. fürs Matthäus-Evangelium | | | |
| | | | | | | | | | blauer Jeans-Stoff 2. Ton der Tonleiter | | | | | |
| Abk. für "Niederösterreich" | | 16 | Teil des Gebisses Dorf der Turkvölker | | | an diesem Umstand german. Gottheit | | | | | Zeichen für Neon Fluss in Sibirien | | | |
| | | | Initialen von US-Filmstar Redford | | einbalsamieren Volk in Südwestchina | 11 | | | | 17 | zur Tatschreiten Abk. für "Renrad" | | | |
| Meer zw. Apennin und Balkan | | indische Gewürzmischung | | | stehendes Gewässer | | | | langweilige Tretmühle | | | | | |
| Ansprechpartner fürs Bauen in Hopfgarten | 1 | | | | | | | | griechischer Götterbote | | 4 | | | |

- 1
 2
 3
 4
 5
 6
 7
 8
 9
 10
 11
 12
 13
 14
 15
 16
 17



Zu gewinnen gibt es 3 Gutscheine für ein Frühstück.

Die Lösung schicken, faxen oder mailen an:

Brixentalbote, Regio Tech 1, 6395 Hochfilzen Fax: 05359 8822 1205 –

Mail: info@medienkj.at (mit Adressangabe)

Einsendeschluss: 20. Februar 2024 – Wir wünschen viel Glück!

Montag: Ruhetag
 Dienstag & Mittwoch:
 08:00 bis 22:00 Uhr
 Donnerstag bis Samstag:
 08:00 bis 23:00 Uhr
 Sonntag: 09:00 bis 16:00 Uhr

Datenschutzklausel: Einsendungen werden ausschließlich nur zur Gewinnermittlung herangezogen und nach der Auslosung vernichtet!
 Die Teilnehmer am Gewinnspiel sind im Falle eines Gewinnes mit der Veröffentlichung der Daten einverstanden (Name, Wohnort).



Die Lösung des Preisrätsels in der Dezember II Ausgabe lautete:

WILDTIER FUETTERUNG

Verlost wurden **10 Gutscheine für jeweils 2 Erwachsene und deren Kinder:**

Burgi Gastl, 6361 Hopfgarten

Elisabeth Schwaiger, 6363 Westendorf

Margaretha Manzl, 6361 Hopfgarten im Brixental

Wetti Surtmann, 6305 Itter

Renate Schwazer, 6364 Brixen i. Th.

Klaus Fuchs, 6361 Hopfgarten

Gabriele Erharter, 6361 Hopfgarten

Angelika Kleinfurchnner, 6365 Kirchberg

Kirschner Andrea, 6361 Kelchsau

Constance Krall, 6364 Brixen im Thale

Wir gratulieren den Gewinnern!

Alle Einsendungen wurden nach der Gewinnermittlung vernichtet!

Information für Leser und Inserenten

Redaktions- und Anzeigenschluss nächste Ausgabe:

Dienstag, 20. Februar 2024

Erscheinung: 1. März 2024

Kundenbetreuung:



Nina Fricker

nina@medienkg.at
05359 8822-1203
0664 250 30 50

Verlagsleitung Roswitha Wörgötter
Sekretariat Inge Hinterholzer
Rechnungswesen Brigitte Schwaiger



Stefanie Scheiber

steffi@medienkg.at
05359 8822-1202
0664 250 30 60

roswitha@medienkg.at
info@medienkg.at
buchhaltung@medienkg.at

Blättern Sie im Internet: www.medienkg.at

Verleger und Inhaber: TATZELWURM Medien KG
Regio Tech 1, 6395 Hochfilzen/Tirol
Tel. Nr.: 05359 8822 1200 - Fax 1205

Geschäftsführung: Dieter Drolshagen
Verlagsleitung: Roswitha Wörgötter 0664 / 2503141
Grafik & Satz: Ralf Wimmer 0650 / 5560425

Redakteure (mit Textkürzel):

Brigitte Eberharter -be- Gerold Trimmel -gt-
Roswitha Wörgötter -rw- Anneliese Hechenberger -ah-
Lois Hinterholzer -lh-

Das Verlagspostamt ist 6393 St. Ulrich a. P., Aufgabepostamt ist 5000 Salzburg.
Gedruckt wird im Druckhaus WITTICH Chiemgau in Marquartstein.

Soweit personenbezogene Ausdrücke verwendet werden, umfassen sie Frauen und Männer gleichermaßen.
Kundenfotos und Dokumente ohne Quellennachweis werden frei genutzt;
zudem übernimmt der Tatzelwurm Verlag keine urheberrechtliche Haftung

Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz:

Der Brixental-Bote ist eine unabhängige Monatszeitung für alle Haushalte in den Orten Reith b. Kitzbühel, Kirchberg, Brixen, Westendorf, Hopfgarten, Itter und Wildschönau.
Der Brixental-Bote dient der Information in Form von redaktionellen Berichten der Regionen (Gemeindesgeschehen, Politik, Kultur, Sport, Personelles usw.) sowie Insertionen und Hinweisen der heimischen Wirtschaft. Verleger und Inhaber ist die TATZELWURM Medien KG mit Sitz in Hochfilzen; Gesellschafter sind die schwarm-verlag GmbH in Höhr-Grenzhausen (D), und Frau Edith Wittich Scholl in Weitersburg als Komplementärin. Firmenbucheintrag: FN 233311f -
Das Verlagspostamt ist 6393 St. Ulrich a. P., Aufgabepostamt ist 5000 Salzburg.
Gedruckt wird in der Druckerei der Verlag + Druck Linus Wittich KG in Marquartstein in Bayern.

WAS-WANN-WO

Änderungen vorbehalten



1. Brixentaler Trabrennverein Kirchberg

Fr. 26.01.2024 ab 20 Uhr Pferderennen

auf der Franglbahn

Witterungsbedingt mit Schlitten auf Schnee

oder Sulkys auf Sand

Im geheizten Festzelt unterhalten

„Die Hinterlechner“

1. Mountainman Trail.Run.Hike in Mittersill

Sa. 27.01.2024 - 8:00 Uhr

Start am Pass Thurn/Resterhöhe

20 Uhr große Ö3 Party am Stadtplatz, www.mountainman.de

Old Boys Decker: 16. Hallencup in Hopfgarten

Sa. 03.02.2024 in der Sporthalle Hopfgarten

Turniermodus 5 Spieler +1 Tormann,

Nenngeld 80 Euro

Mat Weix im Alpenhaus Kitzbüheler Horn

So. 04.02.2024 von 12:00 – 16:00 Uhr,

Eintritt frei!

Energie Tirol: Online Info-Abende

Di. 06.02.2024, 18 - 19 Uhr, kostenlos, online

Photovoltaik-Anlagen, wie die unbegrenzt

verfügbare Energie nutzen?

Mo. 26.02.2024, 18 - 19 Uhr, kostenlos, online

Sanierungsförderungen im Wohnbau,

welche gibt es, was ist zu beachten?

Diese & weitere Fragen beantwortet

Experte Ing. Michael Braitto

Teilnahme-Links: www.energieagentur.tirol/Veranstaltungen

Jubiläumskonzert 30 Jahre Landesmusikschule Brixental

Fr. 09.02.2024 ab 19 Uhr

in der Salvana Hopfgarten

Brixner Faschingsumzug

Sa. 10.02.2024 ab 16:30 Uhr, Treffpunkt Reitwirt

Ab 17:30 Uhr Faschingsball im Pfarrsaal Brixen

Live Musik mit Bast scho und Heistodlmusig

Erwachsenenschule Westendorf: Aquarellkünstler vom Bodensee



Am 11. Jänner wurde in der Westendorfer Mittelschule eine umfangreiche Ausstellung mit rund 100 Aquarellen eröffnet. Die bekannten Künstler Heinz Hofer aus Höchst in Vorarlberg und seine ehemalige Malschülerin Antje Lindel aus Deutschland präsentieren ihre Bilder. Auch Motive aus den Brixentaler Gemeinden und der Region Kitzbühel sind unter den Werken zu finden.

Die Laudatio bei der Vernissage hielt der ehemalige EU-Kommissar Franz Fischler, der Hofers künstlerischen Werdegang kennt und ansprechende Worte fand. Die Ausstellung in der **Mittelschule Westendorf** ist bis einschließlich **4. Februar** zugänglich – an den **Samstagen von 17 - 19 Uhr** und den **Sonntagen von 10 - 12 Uhr**. -be-



Albert Sieberer (Leiter Erwachsenenenschule), die Künstler Heinz Hofer und Antje Lindel, Franz Fischler, Mitorganisator Manfred Piff und BGM René Schwaiger (v.li.)
Foto: ES Westendorf

Faschingsgaudi des FC Kitz in Reith b. K.

Sa. 10.02.2024 ab 20 Uhr im Kulturhaus,

AK € 14,-/Gruppe € 10,-

VVK € 12,- Sparkasse Kitzbühel (Bhf), Eurotours, Gemeinde Reith

Elternverein: Kinderfasching in Jochberg

So. 11.02.2024 - 13:45 Uhr Umzug ab Feuerwehr (Schönwetter)

Bei Regen mit Beginn 14:00 Uhr im Kultursaal
Spielleistungen, Tombola, Kinderdisco, Buffet, Kuchen to go

Trauer Cafe in St. Johann im Cafe Homebase

Mi. 14.02.2024, 15 - 16:30 Uhr, ohne Anmeldung,
Freiw. Spenden

Kindertag im Schützenheim in Reith b. K.

Mi. 14.02.2024 ab 19 Uhr

Die Schützenkompanie freut sich auf rege Teilnahme

Vortrag im Pfarrhof Brixen im Thale

Was will mir mein Körper mitteilen?

Symptome deuten & verstehen

Referentin: Helga Wallner-Flöckner BSc MIM

Do, 15.02.2024 – 9:00 Uhr im Pfarrhof, Beitrag € 3,-

Landeskimeisterschaften TJB/LJ in Niederau

Sa. 17.02.2024 ab 10:30 Uhr am Tennladenlift Niederau

Start: 13:00 Uhr, Anmeldung bis 13.02. unter 059292 1102

After-Race-Party in der Cave Bar

MONATSMÄUSE



Foto: Wörgötter

Anna-Lena aus Hopfgarten
Tamara aus Taxenbach
LLA Weitau Schülerinnen

ÖVP Westendorf:

Neues Team



Beim Gemeindeparteitag in Westendorf übergab Obmann Walter Leitner-Hölzl sein Amt nach acht Jahren an den jungen und engagierten Bürgermeister René Schwaiger. Leitner-Hölzl blickte mit seinem Team auf erfolgreich bestrittene Wahlen zurück.

Schwaiger gab in seiner Antrittsrede einen Überblick über die aktuellen Gemeindefragen und sieht eine positive Entwicklung von Westendorf. Bezirksparteiobmann LA Peter Seiwald dankte dem scheidenden Ortsobmann Walter Leitner-Hölzl, rief zum Zusammenhalt für die anstehenden Wahlen auf und betonte: „Die fast verdoppelten GAF-Mittel für den Bezirk sind ein deutliches Zeichen für den Aufschwung unserer Gemeinden.“ -red-



Obmann Rene Schwaiger, Stv. Wenzel Antretter, Stv. Hansjörg Stöckl, Finanzreferent Stefan Schroll, Schriftführer Maximilian Schmid, Finanzprüfer Renate Lintner und Elisabeth Hein-Fuchs
Foto: VP Tirol

Alpenverein Brixen im Thale:**Ein Verein für große und kleine Bergfexen**

Im Rahmen der 42. Hauptversammlung im Alpenrosensaal konnte AV-Obmann Hubert Kofler einen umfangreichen Tätigkeitsbericht präsentieren und dankte allen für ihr Engagement.

Hannes Gasse hat die Betreuung der Kinder beim Hallenklettern zurückgelegt. Mit Marion Brunner, Elke Prem, Christian Riedmann und Simon Stallriegler übernehmen vier neue Betreuer diese Aufgabe. Zudem helfen die beiden Kindergruppenbetreuerinnen Katrin Prem und Karin Riedmann mit. Der Dank des Obmanns galt auch Pepi Fuchs, der das ganze Team so gut geschult hat.

2023 wurden für die Kinder 16 Veranstaltungen abgehalten. Das Highlight war die Übernachtungstour auf der Ferienwiese in Lofer. Alpinreferent Edi Welebil stellte drei neue Tourenführer vor: Simon Lindner (Alpin), Uschi Entleitner (Alpin & Schitouren) und Katrin Ehammer (Senioren). Von zwölf geplanten Touren mussten im Vorjahr vier wetterbedingt abgesagt werden. Die Seniorengruppe ist besonders aktiv. Sie hat 13 Tourenführer und hat im Vorjahr 15 Touren mit 296 Teilnehmern durchgeführt. Und die „extrem gmätlisch Gruppe“ verzeichnete bei acht Aktionen rund 400 Teilnehmer. Edi Welebil berichtete auch über die Aktivitäten des Vereins „Netzwerk Naturraum Brixental“ und dass künftig an den exponierten Stellen – wie Moderstock – eine Zählstation aufgestellt wird, die Freizeitsportlern freie Parkmöglichkeiten aufzeigt.

Abschließend wurden Personen für ihre langjährige Mitgliedschaft geehrt. Für 25 Jahre: Hans Astner, Franz Ehammer, Jakob Ehammer, Bernd Kästner, Christian Schroll, Reinhard Fuchs, Elisabeth Pletzer und Margret Gruber. Für 40 Jahre wurden geehrt: Hois Brandstätter, Anton Gschwandtler, Thomas Laiminger, Thomas Laiminger-Stumm und Maria Schild.

Bürgermeister Renè Schwaiger dankte abschließend für die vielen durchgeführten Aktivitäten und vor allem für die Beteiligung beim Umwelttag.

-be-



Der Vorstand des Alpenverein Brixen im Thale präsentierte einen umfassenden Rückblick

Foto: Schwaiger

53. Bildungswoche der österreichischen Holzbau- und Zimmermeister



Über ein halbes Jahrhundert lang treffen sich im Jänner die Holzbau- und Zimmermeister aus Österreich im Denkerdorf Alpbach. Mit einem anspruchsvollen Programm ließen auch diesmal Innungsmeister Simon Kathrein und Organisationsleiter Martin Stöckl aufhorchen. Eine Woche lang ging es in Fachvorträgen einerseits um Kreislaufwirtschaft und

Nachhaltigkeit und andererseits um Wissenschaft und Forschung.

Neu ist in dieser Bildungswoche, dass österreichische Holzbauunternehmen wertvolle Einblicke in ihre – ganz unterschiedlich ausgeprägte – innovative, nachhaltige und erfolgreiche Arbeitsweise gewähren. Prof. Anton Krainer berichtete über die

aktuellen Forschungsergebnisse im Bereich der Bauteilentwicklung, Bauakustik und Qualitätssicherung im Holzbau. Claudia Koch von der Holzforschung Austria berichtete über Erkenntnisse zu Holzfassaden. Denn in den vergangenen Jahren haben sich traditionelle Bauweisen verändert, etwa geringe bis fast keine Dachüberstände sowie Fassaden mit offenen Fugen – da stellen sich für die Fachleute natürlich viele Fragen.

Zu den fachlichen Themen im Bereich Holz, holen sich die Organisatoren dieser Bildungswoche aber auch immer Personen, die Fragen und Antworten zu gesellschaftlichen Themen oder zur persönlichen Weiterentwicklung liefern. Diesmal waren dies der Wirtschaftsjournalist Ronald Barazon, dem es um die Verteidigung der Demokratie ging. Um das hirngerechte Leben und Arbeiten ging es dem Hirnforscher Bernd Hufnagl und Stefan Verra ist Experte für Körpersprache und weiß, wie wichtig dies gerade im Handwerksberuf ist, um das Vertrauen der Kunden nicht zu verlieren. Bergsteigerlegende Peter Habeler animierte schließlich noch nach dem Motto „Das Ziel ist der Gipfel“.

-be-



Gesellige Bierverkostung (v.li.) Josef Konrad, Mathias und Silvia Bischofer, Martin Stöckl, Peter Huetz, Innungsobmann Simon Kathrein und Anton Krepper

Foto: Eberharter

84. Hahnenkammrennen 2024:

Kitzbüchel im Zentrum des Sportgeschehens

Volle Tribünen und Tausende Zuschauer entlang der Piste – das war Kitzbühel 2024

Foto: KSC/ Joast, Hechl, Klecha

Insgesamt 87.000 nationale und internationale Sportfans stürmten heuer die Gams-Stadt. 20.000 kamen zur Abfahrt am Freitag, mit 45.000 am Samstag war die Abfahrt ausverkauft und am Ganslernhang am Sonntag sorgten 20.000 für Stimmung. Die Abfahrt sahen im ORF 1,2 Millionen Fernsehzuschauer im Schnitt, in der ARD 2,7 Millionen.

Cyprien Sarrazin und Linus Straßer, das sind die großen Sieger 2024. Während es bei der ersten Abfahrt am Freitag für den Franzosen Sarrazin noch knapp herging, fuhr er am Samstag das Rennen seines Lebens. Nach wie vor hält Fritz Strobl seit 1997 mit 1:51,58 den Streckenrekord auf der Streif, doch der Franzose ist ihm mit 1:52,96 verdammt nahe gekommen. Offensichtlich hat es sich für Sarrazin gelohnt, sich bereits morgens im Bett darüber Gedanken zu machen, wie er abends seinen Sieg auf der Streif feiern wird.

Sozusagen einen „Heimsieg“ feierte der Deutsche Linus Straßer auf seinem Ganslernhang. Platz zwei ging an den Halbzeitführenden Kristoffer Jakobsen (SWE), Dritter wurde Daniel Yule (CH). Der undankbare vierte Platz ging an Manuel Feller. Straßer lernte u.a. in Kitzbühel das Skifahren, ist bis heute Mitglied des Kitzbüheler Ski Clubs und wohnt in Kirchberg. Schon als Schüler fuhr er Rennen gegen Manuel Feller, sein einstiger Trainer war Mario Mittermayer-Weinhandl, der jetzige Rennleiter der Hahnenkamm-Rennen.

Aus und vorbei

Der Bayer Thomas Dreßen und der Salzburger Christopher Neumayer erklärten nach der Abfahrt am Samstag ihren Rücktritt. Dreßen hat 2018 auf der Streif seinen ersten Weltcupstiege gefeiert, dem folgten vier weitere. Für Neumayer war der zwölfte Platz das beste Ergebnis – beide haben sich dazu entschlossen, vor der Kulisse in Kitzbühel ihre aktive Laufbahn zu beenden.



Doppel-Abfahrtsieger Cyprien Sarrazin (FRA)

Foto: KSC/ Joast, Hechl, Klecha

Charity-Race

300.000 Euro wurden beim legendären Kitz Charity Race am Samstagnachmittag gesammelt. Geholfen wird damit unschuldig in Not geratenen Bergbauernfamilien in Nord-, Ost- und Südtirol. Dank treuer Sponsoren und den Teilnehmern selbst kamen seit dem ersten Kitz Charity Race 1998 über 2,8 Millionen Euro zusammen.

Positive Einsatzbilanz

Beim Ambulanzdienst am Rennwochenende waren insgesamt 180 Sanitäter bzw. Notfallsanitäter und sechs Notärzte im Einsatz. Die Kooperation zwischen dem Roten Kreuz (Bezirksstelle Kitzbühel, Kufstein, Schwaz, Pinzgau) und dem Samariterbund Tirol hat erwartungsgemäß wieder ausgezeichnet funktioniert. Versorgt wurden 90 Personen (davon 26 Abtransporte). Es gab keine besonderen Vorkommnisse, abgegebene Fundsachen werden an das Fundamt Kitzbühel übergeben.

Eingesetzte Polizei-Kräfte (3 Tage):

Verkehrsdienst: 181

Ordnungsdienst (Zielgelände/Strecke): 112

Sicherheitsdienst (Stadt/Fanzone): 72

Robuster Raumschutz: 86 + 1 Fremdzug LPD Salzburg

„Die Polizei hat sich intensiv auf diesen Einsatz vorbereitet. Wir bilanzieren eine friedliche und sichere Sportgroßveranstaltung im Blickpunkt der Weltöffentlichkeit. Der polizeiliche Kräfteansatz hat sich bewährt, mein Dank gilt allen eingesetzten Polizistinnen und Polizisten“, betonte Landespolizeidirektor Helmut Tomac.

-bel/rw-



Die Sieger des Ganslernhangs: 1. Linus Straßer, 2. Kristoffer Jacobson, 3. Daniel Yule

Foto: KSC/Expal/Groder

SHRED DOWN BANKED SLALOM

09. - 10.03.2024 - Playground Westendorf

P.R.

Die heurige Saison steht ganz im Zeichen des 25-jährigen Jubiläums vom Boardens Playground / BP Projects / Events und jede Menge Action, Spaß und Party!

> Junior Jam / 10. Februar 2024

Der **Junior Jam** ist ein **Slopestyle Contest** speziell für Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre.

Bei diesem Bewerb steht die *young freestyle generation* im Mittelpunkt. Der Junior Jam ist auch gleichzeitig die Clubmeisterschaft der Freestylas Westendorf, als auch offizieller Bewerb (Regional Event) der WSF und der World Rookie Tour.

Snowboarder als auch Freeskier können sich erste Punkte für das World Rookie Ranking abholen. Im Vordergrund steht aber wie immer der Spaß am Sport mit Gleichgesinnten!

> Rail Rock / 02. März 2024

Der **Rail Rock** ist ein **Jib Contest** für Snowboarder & Freeskier und feiert 2024 seine Premiere im Playground! Bei diesem Bewerb geht es darum, möglichst technische und stylische Tricks auf ausgewählten Rails & Boxen zu machen. Achtung: Dieser Event ist nur was für gestandene Glander Manda.

> Shred Down Banked Slalom / 09. - 10. März 2024

Ein Banked Slalom ist ein „Steilkurven-Rennen“ mit hohem Spaßfaktor für alle Altersklassen und Könnernstufen. Auch der Shred-Down ist

mittlerweile ein international bekannter Event und feiert heuer, wie der Funpark, sein 25-jähriges Bestehen.

Der Bewerb ist auch ein offizieller Tourstop der World Banked Slalom Tour.

Die Teilnehmer erwartet ein tolles Wochenende mit coolem Rahmenprogramm. Abgerundet wird der Event mit der legendären Shred-Down Party im Alpenrosensaal.

Infos und Anmeldung unter
<https://www.boardplay.at>



Schiklub Hopfgarten - Raiffeisen Bezirkscup SL Kinder:

Alpiner Nachwuchs überzeugte in beiden Läufen



Bei herrlichem Winterwetter und optimalen Rennbedingungen kämpften 110 Mädchen und Buben der Jahrgänge 2012 bis 2014 auf der Strecke Foisching um die Platzierungen. Die jungen Rennläufer der Brixentaler Vereine erzielten einige Siege und Podestplätze:

Ergebnisse 1. Lauf Top ten:

SC Brixen: 2. Anna Ehrensberger,
7. Sissi Hagenaars – 4. Lorena Hirzinger –
1. Samy Hagenaars, 10. Laurin Andergassen.

SK Hopfgarten: 2. Fabian Prem –

2. Leo Fuchs – 8. Leni Gottinger –

1. Philipp Sandbichler,

4. Maximilian Hausberger,

8. Moritz Sandbichler.

SC Itter: 1. Anna Rogl

SC Jochberg: 7. Jakob Hochfilzer,

9. Fabian Hechenberger.

SC Kirchberg: 5. Matthias Brandstätter.

K.S.C.: 4. Theresa Hirmsperger –

5. Alena Zimmermann, 7. Lisa Cuche –

7. Lukas Pletzer, 8. Luis Wieser –

2. Charlotte Schleicher, 3. Anna Koidl,

7. Sofia Haas Eisenberger –

5. Leopold Strasshofer, 6. Peter Blum-Ritter.

SC Westendorf: 1. Georg Walter.

Ergebnisse 2. Lauf Top ten:

SC Brixen: 8. Anna Ehrensberger –

3. Xaver Weissbacher – 2. Lorena Hirzinger,

1. Samy Hagenaars – 8. Benedikt Weissbacher.

SK Hopfgarten: 2. Luzie Gottinger –

4. Fabian Prem – 3. Leo Fuchs –

10. Leni Gottinger, 1. Philipp Sandbichler,

4. Maximilian Hausegger,

9. Moritz Sandbichler.

SC Itter: 1. Anna Rogl

SC Jochberg: 1. Tereza Hejkrlikova –

6. Laurens Mayer, 7. Sebastian Waldinger,

10. Maximilian Wach – 7. Jakob Hochfilzer.

SC Kirchberg: 5. Matthias Brandstätter.

K.S.C.: 4. Noemi Joyce Adam,

10. Theresa Hirmsperger,

7. Raphael Perger – 7. Lisa Cuche,

8. Alena Zimmermann, 8. Lukas Pletzer,

9. Luis Wieser – 4. Charlotte Schleicher,

5. Anna Koidl, 6. Sofia Haas Eisenberger,

8. Lea Prokopetz, 6. Leopold Strasshofer.

SC Westendorf: 1. Georg Walter.



Foto: TSV Bezirk Kitzbühel

boardplayground

SHRED EVENTS 2024



JUNIOR JAM
10. FEBRUAR

kids slopestyle
board & ski



RAIL ROCK
02. MÄRZ

jib Contest
board & ski



SHRED DOWN
09.-10. MÄRZ

banked slalom
board only



Infos & Registration
www.boardplay.at



follow us on
[bp_projects](https://www.instagram.com/bp_projects)





SO WILLICH REISEN.AT

ERLEBNIS & KULTUR

| | | |
|-------------------|------------------------------------|--------------|
| 21.03.-22.03.2024 | Eröffnungsreise Gardasee 1. Termin | ab € 165,- |
| 22.03.-23.03.2024 | Eröffnungsreise Gardasee 2. Termin | ab € 165,- |
| 25.03.-29.03.2024 | ÖAMTC Osterreise Flandern | ab € 899,- |
| 07.04.-12.04.2024 | Korsika - Insel der Schönheit | ab € 998,- |
| 08.04.-12.04.2024 | Frühlingshaftes Holland | ab € 849,- |
| 15.04.-18.04.2024 | Apfelblüte Oststeiermark | ab € 569,- |
| 18.04.-21.04.2024 | Tulpenblüte in Slowenien | ab € 569,- |
| 22.04.-25.04.2024 | Falkensteiner Terenten | ab € 389,- |
| 28.04.-02.05.2024 | Insel Elba Zusatztermin | ab € 699,- |
| 12.05.-14.05.2024 | Venedig 1 + 1 gratis | ab € 569,- |
| 21.05.-26.05.2024 | Erlebnisreise Sardinien | ab € 999,- |
| 07.07.-09.07.2024 | Prag 1 + 1 gratis | ab € 399,- |
| 09.07.-10.07.2024 | Osttiroler Alpenwelt | ab € 245,- |
| 12.07.-14.07.2024 | Lotusblüte in Mantua | ab € 499,- |
| 19.07.-24.07.2024 | Von Montreux bis Nizza m. 4 Zügen | ab € 1.149,- |
| 08.08.-12.08.2024 | Puccini Festival Toskana | ab € 939,- |
| 09.08.-12.08.2024 | Rhein in Flammen Koblenz | ab € 599,- |
| 11.08.-15.08.2024 | PREMIUM Highlights Schweiz | ab € 1.995,- |
| 15.08.-18.08.2024 | Feiertagsreise Berlin 1 + 1 gratis | ab € 599,- |
| 15.08.-26.08.2024 | Glanzlichter Rumäniens | ab € 1.695,- |
| 22.09.-23.09.2024 | Herbstliches Mostviertel | ab € 298,- |
| 23.09.-26.09.2024 | Südsteiermark & Schilcherland | ab € 629,- |
| 27.09.-30.09.2024 | Luxemburg, Trier & Mosel | ab € 749,- |
| 10.10.-13.10.2024 | Herbstliches Elsass & Straßburg | ab € 649,- |
| 24.10.-27.10.2024 | Toskana 1 + 1 gratis | ab € 759,- |
| 25.10.-27.10.2024 | Federweißerfest Rüdesheim | ab € 399,- |
| 07.11.-10.11.2024 | Dresden + Leipzig 1 + 1 gratis | ab € 599,- |
| 09.11.-10.11.2024 | Fieracavalli Verona | ab € 235,- |
| 15.11.-17.11.2024 | Oberkrainerfest Bled | ab € 498,- |
| 18.11.-20.11.2024 | Prag 1 + 1 gratis | ab € 399,- |

RAD

| | | |
|-------------------|-----------------------------------|--------------|
| 25.03.-29.03.2024 | Oster-Radreise in der Toskana | ab € 729,- |
| 04.04.-11.04.2024 | Rad Sardinien | ab € 1.485,- |
| 12.04.-16.04.2024 | E-Biken am Lago Maggiore | ab € 699,- |
| 23.04.-26.04.2024 | Rad Reschen - Gardasee | ab € 549,- |
| 27.04.-01.05.2024 | Mini-Kreuzfahrt Kroatische Inseln | ab € 918,- |
| 21.05.-28.05.2024 | Rad Südl. Adria & Gran Sasso | ab € 998,- |
| 25.05.-02.06.2024 | E-Bike Rad Holland | ab € 1.599,- |
| 29.05.-02.06.2024 | Feiertagsreise Rad Poreč | ab € 639,- |
| 26.06.-29.06.2024 | E-Bike-Reise Bled | ab € 599,- |
| 05.07.-06.07.2024 | Ötztaler in 2 Tagen | ab € 259,- |
| 07.07.-14.07.2024 | Rad- & Kulturreise Flandern | ab € 1.495,- |
| 15.07.-19.07.2024 | Rad Alta Via del Sale | ab € 799,- |
| 18.08.-19.08.2024 | Lechradweg & Königsschlösser | ab € 265,- |
| 02.09.-05.09.2024 | Radreise Po-Radweg | ab € 629,- |
| 08.09.-17.09.2024 | E-Biken im Norden Polens | ab € 1.598,- |
| 06.10.-15.10.2024 | Rad Sardinien 2 | ab € 1.799,- |
| 16.10.-20.10.2024 | Rad Terme Lendava | ab € 689,- |

WANDERN

| | | |
|-------------------|----------------------------------|--------------|
| 18.04.-19.04.2024 | Wanderreise Apfelblüte Südtirol | ab € 285,- |
| 15.05.-23.05.2024 | Wandern Amalfiküste & Capri | ab € 1.649,- |
| 16.05.-20.05.2024 | Wandern Blumenriviera | ab € 745,- |
| 21.05.-26.05.2024 | Küstenwandern Sardinien | ab € 975,- |
| 02.06.-09.06.2024 | Wanderreise Assisi - Rom | ab € 1.349,- |
| 06.07.-07.07.2024 | Wanderreise Seiser Alm | ab € 279,- |
| 19.07.-21.07.2024 | Alpenüberquerung | ab € 342,- |
| 03.08.-04.08.2024 | Dem Glockner ganz nah | ab € 222,- |
| 12.09.-13.09.2024 | Wandern Drei Zinnen | ab € 259,- |
| 12.10.-16.10.2024 | Wandern zwischen Apennin & Adria | ab € 798,- |
| 13.10.-14.10.2024 | Wandern & Törggelen Südtirol | ab € 275,- |